

Erscheint 2-3 x jährlich

November 2021



TUS ECHO

Turn- und Sportverein Lörrach-Stetten 1900 e.V.

Aktivitäten · Neuigkeiten · Mitteilungen · Termine · Informationen · Aktuelles aus dem Vereinsleben



Im Focus: **Die TuS- Männerriege 1**

(jahrzehntelang Repräsentant
des Gesamtvereins und
Wegbereiter für die
TuS-Zukunft)

NEWS

Es gibt einen neuen Jiu-Jitsu-Trainer
Herrn Martin Müller
und einen neuen 2. Vorsitzenden
Herrn Ingo Heinze

HIER RUND IMMER DABEI

Für das Gute in deiner Laune.

Lasser – Hier und immer dabei:

Braukunst seit über 165 Jahren – Tradition und Leidenschaft von hier – von einzigartigem Charakter, naturbelassen und ausgezeichnet. Und immer dabei, wenn wir Lebensfreude bei Events und kulturellen Veranstaltungen mit ganz besonderem Genuss erleben.



www.lasser.de

PRIVATBRAUEREI

LASSER



Redaktionelles

Liebe TuS-Mitglieder, liebe TuS-Freunde,

auf der Titelseite wird die Männerriege 1 angekündigt, die mittlerweile 63 Jahre alt ist und zur Turnabteilung gehört - nicht zu verwechseln mit der Männerriege 2, die neun Jahre später in 1967 gegründet wurde. Das Logo auf der Titelseite symbolisiert das Faustballspiel und dies ist gleichzeitig der Favorit bei den sportlichen Betätigungen.

Wir berichten ausführlich über die ältere Riege, viele deren Mitglieder waren in den Jahren 1940 – 1970 für den TuS-Stetten verantwortlich innerhalb der Gesamtvorstandschaft sowie in anderen Funktionen und damit Wegbereiter für die Zukunft. Spaziergänge im Freien alias „Unterwegs im Quartier“, eine gemeinsame Veranstaltung zwischen dem Seniorenbeirat der Stadt Lörrach und dem TuS-Stetten, wurde im März dieses Jahres erstmals angeboten.

Nach monatelanger Schließung unserer Vereinsgaststätten durften diese wieder ab dem 15.05.21 öffnen und auch unser Ski- und Wanderheim in Todtnauberg konnte ab dem 29.05.21 wieder Übernachtungsgäste empfangen. Aktuelles von den Abteilungen gibt es zu lesen, seit Januar 2021 waren wir auf der Suche nach einem neuen Jiu-Jitsu-Trainer, zu Ende der Sommerferien nahm er seine Tätigkeit auf: Herr Martin Müller.

Wie immer sind Aufnahmeanträge für Neumitglieder dabei – und auch der am 15.04.2011 gegründete TuS-Förderverein würde sich freuen, neue Spender und Förderer zu haben, um damit den Breitensport und auch der Jugend die Bewegung und das soziale Zusammensein näher zu bringen. Schon mit einem kleinen Beitrag ist es möglich, um Investitionen und Anschaffungen zu realisieren und damit bessere Bedingungen zur Ausübung des Sports zu ermöglichen.

Und wir haben einen neuen 2. Vorsitzenden im Gesamtvorstand und auch neue Pächter auf der Tennisklausur seit dem 16.08.21.

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Die Redaktion
Werner Haffke

Unsere Inserenten

Ein Dank an unsere Inserenten - ohne sie wäre ein Vereinsheft in der Art nicht machbar. Bitte beachten Sie diese Unterstützer bei Ihren Einkäufen. **Vielen Dank.**

Impressum:

Turn- und Sportverein Lörrach-Stetten 1900 e.V.
Vereinsregisternummer: VR Lörrach 410144

Verantwortlich für den Inhalt:

Werner Haffke (Geschäftsführer)

Vereinsverwaltung/Geschäftsstelle:

Barbara Noske-Kothe

Kirchplatz 8 | 79540 Lörrach

Telefon 07621 13637

Druck: krause-graphics.com

Auflage: 200 Ex

Bildnachweis: Titel, S.6: krause-graphics

Andere: die jeweiligen Abteilungen

INHALT:

Seite 3

Seite 4

Seite 6

Seite 7

Seite 8

Seite 10

Seite 11

Seite 12

Seite 14

Seite 16

Seite 20

Seite 23

Seite 25

Seite 26

Seite 27

Seite 29

Seite 30

Seite 31

Editorial

Titelthema

Unterwegs

Frauenbuntes

Hüttennews

Kampfkünstler

Förderverein

Männerriege II

Turnen

Netzroller

Fussbälle

Leichtathletik

Sportliches

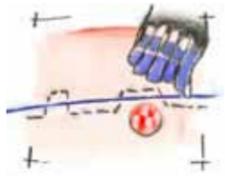
Karatesport

Baggerdes

Bürokratisches

Gesamtvorstandsliste

Mitgliedschaft im TuS Stetten



Titelthematiges

Die TuS-Männerriege 1

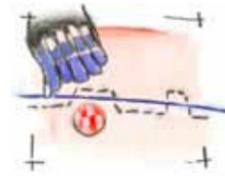
In den späten Vierzigerjahren gab es einige Altersturner im Verein, die sich als sog. Senioren immer noch bei Sport- und Turnfesten betätigten und das trotz der fortgeschrittenen Lebensjahre mit einem immer noch beachtlichen Erfolg. Alle diese fanden, dass es an der Zeit ist, eine eigene gleichgesinnte Gemeinschaft zu gründen. Der Name fiel auf „Männerriege 1“, aber erst zehn Jahre später – 1958 – wurde diese Unterabteilung der großen Turnbewegung im TuS-Stetten offiziell geboren. Die Neugründung erfolgte durch 13 Turnbrüder der „ersten Stunden“, darunter waren u.a. Franz Kiefer, Fritz Bieg, Willy Döhnel, Franz Trickes, Fritz Bieg. Dazu gesellten sich in den nächsten Jahren weitere 31 Mitglieder, wobei sich besonders Artur Ruf, Heiner Deiner, Kurt Trefzer, Willy Döhnel um den Fortbestand und die Belange der Abteilung verdient gemacht hatten.

All die Genannten kannten sich meist schon aus den div. Trainingsstunden mit turnerischen oder leichtathletischen Einflüssen. Und durch persönliche Werbung gab es weitere Interessenten für die von Willy Döhnel geleiteten Trainingsabende, welche in der alten Neumatthalle Freitagabends von 20-22 Uhr stattfanden. Bevorzugt wurden die Lauschule, Gymnastik, Turnen und Faustball. Der 1. TuS-Vorsitzende und Männerriege-Mitglied Franz Trickes berichtete in seinem Jahresbericht für 1960, dass die Riege dringend „für sich allein“ einen Turnhallenplatz benötigt, denn bei den Aktiven sind wir Ältere nur geduldet und wirken offensichtlich störend auf den Turnbetrieb. So waren alle froh, dass Jahre später die Neumatthalle fertiggestellt wurde und ein „eigener Trainingsabend“ endlich möglich war.

Im Vereins-Echo vom Dezember 1962 wurde über die Männerriege 1 geschrieben: eine Gemeinschaft gleichgesinnter Turn- und Sportkameraden wurde gebildet innerhalb des Gesamtvereines. Diese hatte damals Akteure im Alter von 40 bis 61 Jahren, die „beispielgebend und stets befruchtend auf die anderen Abteilungen wirken sollen“. Die Leitung hatte wieder Willy Döhnel, die Geselligkeit wurde gepflegt, bei Vereinsveranstaltungen wurde mitgewirkt und in uneigennütziger Weise mitgearbeitet. In den Turnstunden geht es oft sehr hitzig zu und manch Außenstehender würde kaum glauben, dass man in den genannten Jahren noch so beweglich sein und Leistungen vollbringen kann, die manchem jungen Aktiven zu schaffen machen würden. Die TuS-Männerriege 1 pflegte nicht nur die Geselligkeit und die Kameradschaft, sondern alle sahen sich nach wie vor als Wettkämpfer, die im Markgräfler Turngau bestens bekannt waren. So gab es immer noch sportliche Auftritte im Leichtathletik-3Kampf der Altersturner bei vielen Gauturnfesten mit ersten, zweiten und dritten Rängen. Beim sog. Vereinswettturnen mit Disziplinen wie Festgymnastik und Kastensprüngen wurden die höchsten Punktzahlen erreicht. Und es gab auch überregionale Erfolge: Karl Lusche nahm beim Deutschen Turnfest in Essen 1963 teil und belegte im Dreikampf einen der vorderen Plätze. Karl Villwock siegte in seiner Klasse beim Regio-Leichtathletiktag in Lörrach und auch auf dem Dachsberg beim Bergturnfest. Viele andere nahmen ebenfalls teil bei internationalen Dachsberg-Bergturnfesten und wurden Kranzsieger. Oftmals war die TuS-Männerriege 1 bei Auftritten im Turngau die stärkste Altersriege. Und es gab bereits damals erste Besitzer des Goldenen Sportabzeichens. Kurt Trefzer erwähnte ebenfalls in den 60er Jahren: wenn die Männerriege im Leistungssport auch nicht mehr an vorderster Front stehen kann, so ist sie jedoch stets bei Veranstaltungen des Vereins als helfende Kraft dabei. Und erneut wurden beachtliche Erfolge bei den Turnfesten in Rheinfeldern, in Weil am Rhein und auch dem Dachsberg erreicht.

Besonders rege war die Gruppe der Faustballer. Apropos Faustball: ein internationales Faustballturnier fand auf der neuen TuS-Sportplatzanlage statt am 09.11.1965, organisiert von der TuS-Männerriege 1, Dauer der Veranstaltung drei Stunden. Gemeldet waren zunächst 17 Mannschaften aus der Regio und der Schweiz. Einige sagten aus Termingründen dann leider ab – und bedingt durch eine vorherige zweimalige Startverschiebung gab es zuletzt noch 11 Starter. Gewinner war der ESV Weil. Faustball wurde in der Sommerzeit auch im Freien durchgeführt ab 18.00 Uhr. Und wer am Dienstagabend Zeit hatte, der traf sich zum gemeinsamen Faustballspiel mit der Männerriege vom TV Lörrach. Zu Turnieren in Pratteln und Münchenstein wurden wir eingeladen. Es war 1999, als wir uns als weitaus älteste Mannschaft (Altersdurchschnitt 65 Jahre) in Pratteln beachtlich schlugen. Unser Abteilungslogo symbolisiert auch diese Sportart. Bei vielen regionalen Faustballturnieren gab es Riegenteilnehmer, einmal beim Internationalen Wettbewerb in Pratteln sogar den 1. Platz.

Im elften Jahre des Bestehens der Männerriege 1 (1969) gab es Teilnahmen bei vielen sportlichen Anlässen: Ski-Abfahrtslauf in Todtnauberg, Faustballspiel gegen die Männerriege 2, gemeinsame Turnstunden mit dem RW Lörrach, Gauspieltag im TuS-Stadion, Gauturnfest in Schopfheim, Dachsbergturnfest. Gesellschaftliches wurde während des Jahres gerne gepflegt: Generalversammlungen gab es in der TuS-Hütte, dazu gehörten Vatertagausfahrten, Herbstbälle, Skatsau-Schlachtfeste, Kappenabende, Kegelabende. Reisen nach Italien, in die Schweiz und zum Kaiserstuhl waren angesagt, ebenfalls 1.Mai-Ausflüge, Wochenenden in Todtnauberg. Zur Finanzierung der div. internen Anlässe gab es immer zwei Kassen, eine für den monatlichen Riegenbeitrag über DM 5,- und eine Spendenkasse. Aufgrund der vielen Termine, die die Männerriege 1 innerhalb eines Jahres wahrnehmen wollte, wurde ein Vergnügungsausschuss gegründet, der sich später dann Veranstaltungsausschuss nannte. Diesem Gremium gehörten sieben bis neun Mitglieder an. Bei vielen gesellschaftlichen Ereignissen waren auch die Damen dabei, bei den Kappenabenden, 1. Mai-Ausflügen, Film- und DIA-Treffen, Kegelabenden, Herbstbälle, Skat- und Jassturnieren. In den 70er Jahren gab es kurzfristig einen Mitglieder-schwund, welcher aber wieder kompensiert werden konnte. Das Landesturnfest in Offenburg wurde besucht, dazu das Altersturnen



in Waldshut. Vordere Plätze konnten errungen werden, gerade von den „Riegen-Jüngeren“. Im Jahre 1983 wurde festgestellt, dass der Altersdurchschnitt 65 Jahre betrug. Und weiterhin: infolge des zunehmenden Alters ist mancher Turnbruder nicht mehr in der Lage, aktiven Sport zu betreiben, nur allzu verständlich. Deshalb war der Kreis der noch regelmäßig Sporttreibenden auf 17 Personen geschrumpft. Seit der Gründung im Jahre 1958 bis 1988 war Willy Döhnel Turnwart, Ernst Malnati hatte ihn im Jahre 1986 unterstützt.

Nachstehende Personen aus der Männerriege 1 waren temporär Mitglieder im TuS-Gesamtvorstand und haben damit wesentlich das Vereinsgeschehen in einer gewissen Zeit mit gestaltet:

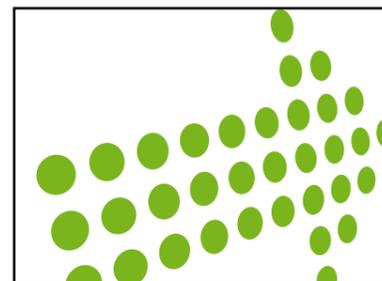
- Frank Trickes, TuS-Ehrenvorsitzender, 1. Vorstand von 1940-1944 und 1949-1961.
- Walter Sütterlin, 2. TuS-Vorsitzender von 1949-1951.
- Willy Döhnel, TuS-Geschäftsführer von 1949-1963, während zwei Jahren Turnabteilungsleiter, ab 1975 Pressewart, Organisator unzähliger Großveranstaltungen und Turnfeste.
- Heinrich Deiner, 1. TuS-Vorsitzender von 1961-1969, 10 Jahre lang Vorstand der Männerriege.
- Erich Hanke, während vieler Jahre 2. TuS-Vorsitzender und Planer des TuS-Vereinsheimes im Stadion.
- Willi Selz, mehrere Jahrzehnte TuS-Hüttenwart und Hüttenverwalter.
- Alfred Stoll, Fussball-Abteilungsleiter von 1961-1964.
- Ludwig Stegmüller, 1. Kassierer während vier Jahren.
- Heinz Vormbrock, Finanzchef beim Sportplatzumbau von 1964-1965, Kassenprüfer, 2. TuS-Vorsitzender von 1964-1967.
- Albert Jacob, 20 Jahre lang Vorstandsvertreter und Verbindungsmann zum TuS-Frauenbund.
- Hans Glatt, Artur Ruf, Hans Hoog waren in den frühen 80er Jahren Beisitzer im TuS-Vorstand.
- Emil Gretzer, Mitglied im Ältestenrat, langjähriger Hüttenwart.
- Heinz Lindner und Willy Geng, beide Ex-Kassenprüfer
- Ehrenmitglied Willy Döhnel erhielt am 10.06.1975 von OB Offergeld in einer Feierstunde im Lörracher Rathaus die vom Ministerpräsidenten verliehene Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg. Diese Auszeichnung erhalten Bürger, die sich durch ehrenamtliche Tätigkeit in Vereinen und Organisationen mit kulturellen, sportlichen oder sozialen Zielen oder in vergleichbarer Weise um die Gemeinschaft besonders verdient gemacht haben und dieser Auszeichnung würdig sind.

1985 bis 2005 war Kurt Müller Vorstand der Männerriege 1. Trainingsort war immer noch die alte Neumatthalle, die in 2006 abgerissen wurde, danach folgte der Umzug in die Fridolinhalle, die sportliche Ertüchtigung fand dort am Freitagabend von 19.00-20.00 Uhr statt. Zwischen acht bis elf Männer waren meist anwesend, die von den Übungsleiterinnen Angelika Noske, Marion Elsässer, Karin Ratschkowski und Barbara Noske-Kothe optimal betreut wurden. In der Fridolinhalle war dann auch wieder das geliebte Faustballspiel möglich, welches den größten Teil des Sportabends einnahm. Durch die Schließung der Fridolinhalle im Juli 2020 bzw. den begonnenen Neubau trainiert die Riege 1 wöchentlich in der „neuen“ Neumatthalle, am Freitagabend von 18.00 – 19.00 Uhr. Übungsleiter sind Karin Ratschkowski und Barbara Noske-Kothe, meist sind 5-8 Personen anwesend. Ältere an der Bewegung interessierte männliche Senioren jenseits der 60 sind gerne willkommen und melden sich bei unserer Geschäftsstelle zu den üblichen Geschäftszeiten (dienstags von 09.00-11.00 Uhr und donnerstags von 17.00-18.00 Uhr, Tel. Nr. 07621-13637).

Artur Ruf, Männerriege 1

(Quellen: Aufzeichnungen TuS-Geschäftszimmer, Unterlagen von Riegen-Gründern Willy Döhnel und Ex-Riegenvorstand Franz Trickes)

Der Mensch steht im Mittelpunkt, so schrieben 1983 Willy Döhnel und Heinz Lindner anlässlich der 25-Jahr-Feier im Gasthaus Engel in Lörrach - und ist Sport Mittel zum Zweck? Gewiß für manche Motivation genug. Uns Männerrieglern ist es jedoch zu wenig, Fitness- und Gymnastikstudios, Kursangebote als Dienstleistungsbetriebe sind uns einfach zu oberflächlich - und auch zu teuer. Unser Ziel sind nicht nur die Organe und die Muskeln des Menschen, sondern ER in seiner Gesamtheit, eben auch sein Gefühls- und Seelenleben. Deshalb hat unsere Riege bereits ein Vierteljahrhundert überdauert und wird auch weiterhin Bestand haben. Dazu müssen aber alle Mitglieder einen aktiven Beitrag leisten, um das zu erhalten, was wir in Zweieinhalbjahrzehnten aufgebaut haben.



Hier könnte auch Ihre Werbung stehen

Informationen erhalten Sie gerne bei
Werner Haffke | Tel. 07621.5103152 | werner.haffke@gmx.de

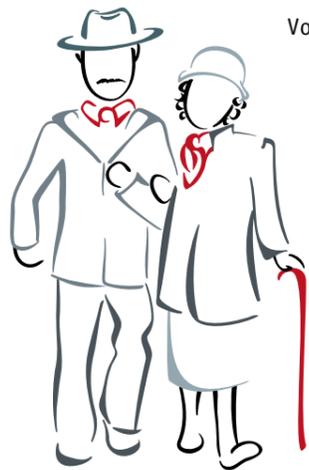


Unterwegs

Gemeinsame Spaziergänge im Quartier 2021: Neues Projekt des Senioren-Beirats der Stadt Lörrach in Kooperation mit dem TuS-Stetten

Bereits bei den Bürgertischgesprächen in 2019 und 2020 zum Thema „Gutes Älterwerden“ in Stetten wurde der Wunsch nach einfacheren Bewegungsangeboten geäußert. Diesen Wunsch haben die Mitglieder des städtischen Seniorenbeirats aufgegriffen und im Turnverein TuS Lörrach-Stetten einen idealen Kooperationspartner gefunden, unterstützt wird das Projekt auch vom Förderverein St. Fridolin und der Wohnbau Lörrach.

Lt. Frau Hammler, Seniorenbeauftragte Stadt Lörrach, wurde eine „Anti-Corona-Frühjahrskur 2021“ für ältere Bürger ausgedacht: Spaziergänge im Quartier und in frischer Luft sollten erstmals ab dem 15. März 2021 zunächst im Stadtteil Stetten angeboten werden. Corona bedingt waren damals Aktivitäten gerade auch für ältere Bürgerinnen und Bürger nicht mehr möglich, Begegnungsorte und Treffpunkte geschlossen, gesellige und gemeinschaftsfördernde Angebote weggebrochen. Es gab immer mehr Rückmeldungen, dass diese Möglichkeiten des Austausches mit anderen fehlen. Bewegung ist natürlich auch das Thema unseres Turnvereins – und in Kombination mit Begegnungen dient diese nicht nur dem Körper, sondern tut auch der Seele gut. Mit einem Gesprächspartner oder einer Gesprächspartnerin macht es dazu viel mehr Spaß, bringt neue Gedanken und steigert die Motivation – vor allem aber haben Viren im Freien nahezu keine Chance.



Von TuS-Seite werden die Spaziergänge koordiniert und begleitet von Frau Barbara Noske-Kothe, temporär unterstützt von Personen des Fördervereins St. Fridolin und der Wohnbau Lörrach. Vereinbart werden Tag, Zeit und Treffpunkt für den Ausflug, der den eigenen Wünschen, Möglichkeiten und dem individuellen Tempo entspricht. In den Monaten April und Mai gab es einige Treffen mit den Zielen „rund um Stetten“, nach Tumringen oder auch auf den Tüllinger Berg. Die Interessenten wurden dabei „abgeholt“ und dann ging es los. Danach gab es vermutlich Corona bedingt weniger Nachfragen.

Die Aktion existiert aber immer noch – und es ist auch geplant, im kommenden Jahr weitere Ausflüge anzubieten. Informationen hierzu erhalten Sie von unserem Geschäftszimmer, Kirchplatz 8, Lörrach-Stetten bei der Kirche, Telefon 07621-13637 zu folgenden Öffnungszeiten: Dienstagmorgen von 09.00-11.00 Uhr und Donnerstagnachmittag von 17.00-18.00 Uhr, Tel. Nr. 07621-13637. Frau Noske-Kothe gibt gerne Auskunft.



Frauenbuntes

1932 wurde der TuS-Frauenbund ins Leben gerufen – und in 2022 wird 90 Jahre Bestehen gefeiert. Das Bestreben war – so stand es in der Gründungsgeschichte – Mütter von jungen Turnern und Mitgliedsfrauen zu organisieren, deren Pflicht es sei, die Turnerjugend bzw. alle Mitgliederkinder im Verein zu unterstützen in ihrer sportlichen Entwicklung. Gemeint waren finanzielle Zuwendungen, die dann später auch die Fussballer, die Tischtennispieler, die Volleyballer und die Leichtathleten erhielten. Geld erhielt auch der TuS-Förderkreis und für die Instandsetzung der Hütte in Todtnauberg wurde gespendet.

Wir werden in der ersten TuS-Echo-Ausgabe im Frühjahr 2022 ausführlich über diese rege Abteilung berichten, die die genannten Subventionen nur durchführen konnte durch viele freiwillige Spenden von Freunden, Firmen, Gönnern und Mitgliedern – und natürlich auch durch die jährlichen Einnahmen bei der Teilnahme beim Lörracher Strooßefescht mittels einer Tombola. Die Damen des Frauenbundes selbst haben niemals Sport ausgeübt, obwohl sich 1936 einige von ihnen auch im Turnen versuchten. Damit begann eigentlich das Frauenturnen im TuS-Stetten. Seit 1999 bis heute ist Carmen Baum Vorsitzende des Frauenbundes.

Im Jahr 1955 gab es eine Nikolausfeier beim TuS-Stetten. Am 06. Dezember wurden vom Frauenbund alle Schülerinnen, Schüler und Eltern zur Nikolausfeier in die Fridolin-Turnhalle eingeladen. Mit Kasperlespiel und Weihnachtsliedersingen wurde die Ankunft von St. Nikolaus vorbereitet, der die Bescherung mit launigen Worten einleitete. Jedes Kind erhielt sein Präsent, der traditionelle Grätimann wurde nicht vergessen. (Aus dem TuS-Vereins-Echo vom Silvester 1955)

Ihr persönlicher Ansprechpartner fürs Fondssparen in Lörrach-Stetten

www.anlegen-leicht-gemacht.de
anfrage@h-vb.de
07621-935 66 96

MACHEN SIE DAS, WAS IHNEN SPASS MACHT
UM IHRE GELDDANLAGE KÜMMERN WIR UNS

HEINZE
Vermögensberatung

- Laufende, sorgfältige und detaillierte Depotanalyse
- Auf Ihre Bedürfnisse ausgerichtete Anlagestrategien schon ab 25,00 Euro im Monat
- Zählbarer Erfolg durch erfolgreiche Strategien, bis zu 100% Rabatt auf Ausgabeaufschläge und Provisionsrückerstattungen

BIEG®
innenausbau

- Einbauküchen
- Schiebetürschränke
- Tische + Eckbänke
- Verglasungen
- Einbauschränke
- Parkett
- Sonnenschutz
- Reparaturen

Pestalozzistr. 7
79540 Lö-Stetten

Fon 07621 / 16 88 48
Fax 07621 / 8 86 89

IHR SCHREINER BIEG

www.bieg-innenausbau.de

Hier könnte auch Ihre Werbung stehen

Informationen erhalten Sie gerne bei
Werner Haffke | Tel. 07621.5103152 | werner.haffke@gmx.de



Hüttennews

Aus dem Vereins-Echo vom Dezember 1961 (Autor Johannes Trickes): die Skisaison hat wieder begonnen. Die Ober-, Unter- und Hilfshüttenwarte waren in diesem Sommer fleißig an vielen Wochenenden, um den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu machen, u.a. wurde der Aufenthaltsraum heller und geräumiger gestaltet. Die nassen Schuhe und Kleider können nun in dem extra dafür eingerichteten Trockenraum im Keller abgelegt werden, der fortwährend mit einem Ölofen beheizt wird. Esswaren werden nun nicht mehr zwischen den Fenstern oder im Schlafrum gelagert, sondern im Keller in Speiseschränken, jeder Besucher hat ein eigenes Fach zur Verfügung. Zwei Elektriker haben in freiwilliger Arbeit den ganzen Keller neu installiert. 100 m neben unserer Hütte wurde ein Skilift gebaut, so dass wir zukünftig nicht mehr mühsam den Hang emporklimmen müssen. Es sind bereits Verhandlungen mit dem Skiliftbesitzer über eine Preismäßigung für unsere Skifahrer im Gange. An dieser Stelle sei noch bekannt gegeben, dass in diesem Winter ein Skirennen stattfindet, wahrscheinlich ein Abfahrtslauf. Die Strecke wird so abgesteckt werden, dass auch Anfänger und Ungeübtere daran teilnehmen können. Wir hoffen, dass Petrus uns Skiläufern und Wintersportfreunden wohlwollend gesinnt ist und recht bald viel g`führigen Schnee schickt, denn der gehört zu zwei Brettern.

Sanierungsarbeiten in Todtnauberg 2021 am 07. + 08. Oktober:

Das TuS-Bauteam um Thomas Rakun mit Erhard Fräulin, Wolfgang Altstädt, Peter Hünenberger, Frank Millner war wieder vor Ort und hat in ca. 60 ehrenamtlichen Arbeitsstunden nachstehende Arbeiten erledigt:

Ski- und Geräteraum UG: das vorhandene Außenfenster wurde „neu verkleidet“, alle Wände erhielten einen neuen Putz mit Farbanstrich.

UG-Innenwand Bergseite: div. Schimmelflecken wurden behandelt.

die Toiletten im EG erhielten eine neue Deckfarbe.

Aufenthaltsraum EG: die Wand rund um den Kachelofen (bei der Sitzzecke) wurde verputzt und erhielt einen neuen Deckanstrich.

Auswechseln der maroden Giebfenster: die beiden Holzfenster werden ausgetauscht, dies wird evtl. erst im Frühjahr 2022 sein.

Holz-Schindelaussenfassade: der Status der vor 34 Jahren verlegte Schindelfassade wurde begutachtet und der Zustand für gut befunden. Diese wurde als Schutz gegen Durchfeuchtung, Witterungseinflüsse, Temperaturschwankungen, Kondensationsfeuchte aufgebracht. Die Lebenserwartung kann bis zu 100 Jahre sein.

Das Kamin auf dem Dach unserer Hütte zeigte Verfallserscheinungen, die Fugen waren stark beschädigt und die Klinkersteine standen schief, es bestand Einsturzgefahr. Der Kaminkopf mußte bis auf die Blecheinfassung rückgebaut werden, ein entsprechendes Gerüst war notwendig. Die Aktion fand am 19.08.21 statt, dazu wurde ein kleiner Windschaden am Dach beseitigt. Die Reparatur wurde von der Fa. Rinaldi Kaminbau, Lörrach-Stetten ausgeführt.



Unsere Hütte wird in 2022 neunzig Jahre alt – im Herbst 1932 wurde das Gebäude fertiggestellt und im darauf folgenden Winter gab es dann die ersten Übernachtungen. Informationen über die Vita des beliebten Ski- und Wanderheims sind zu lesen auf der TUS-Homepage [tus-stetten.com/Downloads/TuS-Hütte Todtnauberg](http://tus-stetten.com/Downloads/TuS-Hütte%20Todtnauberg) und [TuS-Hütte Todtnauberg/Jubiläums-broschüre](http://tus-stetten.com/Downloads/TuS-Hütte%20Todtnauberg/Jubiläums-broschüre). Im nächsten TUS-Echo wird berichtet über die umfangreichen Sanierungen der Jahre 2014-2020.

Aufenthalt in unserem TuS-Ski- und Wanderheim: unsere modernisierte Hütte in einem gesunden Klima in 1.100 m und etwas Abgeschiedenheit ist gemacht für Naturliebhaber, welche die Berge lieben, gerne wandern und Skifahren – und ideal für maximal 25 Personen. Familien mit Kindern können sich selbst verpflegen, ein großer Aufenthaltsraum ist zum Essen, Spielen, Unterhaltung eingerichtet. Direkt unterhalb des Gebäudes ist ein Skilift, weitere Verbindungen sind möglich, u.a. zum Stübenwasen. Und zahlreiche Wander-, Rad- und Mountainbikerouten div. Schwierigkeitsgrade gibt es mit einer immer schönen Aussicht auf den Schwarzwald.

Buchungen sind möglich bei unserer TUS-Geschäftsstelle, Tel. Nr. 07621-13637 zu den üblichen Geschäftszeiten. Informieren Sie sich auch auf unserer Homepage unter [www.tus-stetten.com/Downloads/TuS-Hütte + TuS-Hütte Todtnauberg](http://www.tus-stetten.com/Downloads/TuS-Hütte%20+TuS-Hütte%20Todtnauberg) + TuS-Hütte Jubiläums- Broschüre.

50 Euro sind Ihnen sicher!



Wir checken Ihre Versicherungen

Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z.B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 50 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 50-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter HUK.de/check

Kundendienstbüro

Jürgen Weissenberger

Tel. 07621 87116

Fax 0800 2875324790

juergen.weissenberger@HUKvm.de

HUK.de/vm/juergen.weissenberger

Kreuzstraße 83

79540 Lörrach

Mo.–Do. 9.00–13.00 Uhr

Mo. u. Do. 15.00–19.00 Uhr

Fr. 9.00–14.00 Uhr





Kampfkünstler

Jiu-Jitsu, die asiatische Kampfkunst im TuS-Stetten - Die Abteilung existiert weiter

Nachdem im September 2020 bekannt wurde, dass Abteilungsleiter Giuseppe Bottini nach 30 Jahren als Abteilungschef und Trainer seine Tätigkeit nach den diesjährigen Sommerferien beenden würde, wurde alles möglich getan, einen Nachfolger zu finden.

In der örtlichen Presse wurden mehrmals Suchanzeigen gestartet, bei regionalen Kampfsportvereinen wurde angefragt, in den TuS-Echos gab es Anzeigen und ebenso auf der TuS-Homepage. Dann wurde auch versucht, einen temporären Trainer zu bekommen, der zumindest bis Ende des Jahres 2021 unsere Jiu-Jitsu-Mitglieder betreuen würde, einfach um Zeit zu gewinnen und weiterhin zu recherchieren.



Alle Bemühungen brachten keinen Erfolg, das Wort „Abteilungsauflösung“ wurde öfters genannt. Und dann waren die vielen Kontaktversuche doch erfolgreich, einer Neuer wurde im Monat Mai gefunden – und das ist er: Martin Müller ist ein qualifizierter Kampfsportler mit vielen Auszeichnungen: 6. DAN Bushin Ryu Jiu Jitsu, 6. DAN Combat Judo, 5. DAN Nippon Jiu Jitsu, 1. DAN Jdo, Kyusho Expert Trainer, Bushin Ryu Kyusho 3. Grad Instructor, Sensei Titel seit 2004, Shihan Titel seit 2006.

Seine Kontaktdaten: Martin Müller, Handy-Nr. 0159 0123 2467, E-Mail: mueller-martin@freenet.de. Auskünfte kann auch unsere Geschäftsstelle erteilen unter Tel. Nr. 07621-13637 zu den bekannten Geschäftszeiten. Er hat Jugendfreizeiten/Trainingslager/Besuche von Kampfkunstseminaren geplant, was natürlich nur mit entsprechender Beteiligung funktioniert. Am 13.09.21 war der erste Trainingsabend in der Halle der Hebelschule.

Es gibt auch eine neue Jiu-Jitsu-Website auf der TuS-Homepage – bitte informieren Sie sich unter TuS-stetten.com/Abteilungen.

Wir begrüßen ihn herzlich in unserem TuS Lörrach-Stetten und hoffen, dass er sich bei uns wohl fühlt.

DANKE

AN DIESER STELLE DANKEN WIR GIUSEPPE BOTTINI FÜR 30 JAHRE TRAINERTÄTIGKEIT IN UNSEREM VEREIN
Informationen zum 30jährigen Bestehen der Jiu-Jitsu-Abteilung lesen Sie im TuS-Echo März 2020 (Seiten 4 + 5)

Lacoste Steuerberatung
 Basler Straße 160 Tel.: 0 76 21 / 92 48-0
 79539 Lörrach Fax 0 76 21 / 92 48-48
 E-Mail: info@lacoste-steuerberatung.de
 www.lacoste-steuerberatung.de



Förderverein

des

Turn- und Sportverein Lörrach-Stetten 1900 e.V.

Geschäftsstelle: Kirchplatz 8, 79540 Lörrach, Tel.: 07621 - 13637
Bankverbindung: DE15 6835 0048 0001 0824 29 / SKLODE66XXX

Name: _____ Vorname: _____ Geb. Datum: _____

Straße/Nr.: _____ PLZ/Ort: _____

Beruf: _____ Eintrittsdatum: _____

Telefon: _____ Email: _____

Ich erkenne die Satzung und Ordnungen des Vereins an:

_____ X
 Name Unterschrift
 Die **Kündigung** der Mitgliedschaft kann immer nur zum Ende eines Kalenderjahres (31.12.) erfolgen und muss **schriftlich bei der Geschäftsstelle eingereicht** werden.

Beitrag für jeweils 1 Jahr : Euro (Mindestbeitrag 20,00 Euro)

Einzugsermächtigung und SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den **Förderverein des TUS Lörrach-Stetten 1900 e.V.** widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen.

SEPA Lastschriftmandat: Ich ermächtige den **Förderverein des TUS Lörrach-Stetten 1900 e.V.** (Gläubiger-ID: DE25FOE00001830103), Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von TUS Lörrach-Stetten e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Die **SEPA-Lastschrift** wird jeweils zum ersten Bankarbeitstag ab **15. Feb.** des laufenden Jahres eingelöst.
Die erste Lastschrift bei Neueintritt erfolgt zum 15. Mai bzw. 15. Oktober je nach Eintrittsdatum.

*Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
Die Mandatsreferenz (bei SEPA-Lastschrift) wird separat mitgeteilt.*

Kreditinstitut (Name) _____ (BIC) _____

Name des Kontoinhabers (Blockschrift): _____

IBAN: DE ____ | ____ | ____ | ____ | ____ | ____

Konto-Nr.: _____ BLZ: _____

_____ X
 Ort Datum Unterschrift



Männerriegel II



Die Riege war gerade zwei Jahre alt, als Turnwart Egon Winzer seinen Bericht für das Vereins-Echo 1969 schrieb:

Zum ersten Mal seit ihrem Bestehen tritt die Männerriege 2 mit einem Jahresbericht in Erscheinung. Dieser Durchbruch, der vom unbeschriebenen Blatt im Verein nun bis zur Publikation im TuS-Echo führte, kommt nicht von ungefähr. In den letzten beiden Jahren hat sich der aus allen Schichten „zusammengewürfelte Haufen“ im Alter von 20-40 Jahren nach anfänglichen Schwierigkeiten mehr und mehr zusammengefunden und sich zu einer ansehnlichen Männerriege gemausert, die als fester Bestandteil in der Turnabteilung und im Verein ihren Platz einnimmt.

Sinn und Zweck ist es, nicht auf Höchstleistung zu trainieren, sondern als Jedermannsturner die morschen Knochen wieder etwas auf Vordermann zu bringen, überflüssige Pfunde abzuschwitzen und das Nikotin in der Raucherlunge wenigstens teilweise abzubauen. Auf die Geselligkeit wird großer Wert gelegt und wir haben im Kreise unserer Riege schon manch gemütliche Stunde verbracht. Das vergangene Jahr brachte uns auf sportlichem Gebiet beachtliche Erfolge. Als erste Veranstaltung stand der Ski-Abfahrtslauf in Todtnauberg auf dem Programm. Hier stellte die Riege mit zwölf Teilnehmern genau die Hälfte aller Akteure in den Männerklassen.

Das Rennen wurde ein großer Erfolg für uns: in der Aktivklasse wurde Gerd Fackler mit sechs Sekunden Vorsprung Vereinsmeister, Dritter wurde Jochen Schelter. Des Weiteren belegten wir die Plätze 5 und 7-12. In der Altersklasse behauptete sich Werner Bieg auf einem hervorragenden 2. Rang, Leopold Bastian und Rudi Bernhardt wurden 5. und 6. Um den Kontakt innerhalb der Turnabteilung zu pflegen, fand am Sonntagmorgen, den 23. März, ein Faustballspiel in der Sporthalle Lörrach gegen die Männerriege 1 statt. Die etwas übernachtigte 2. Riege hatte gegen die ausgekochten und ehrgeizigen Routiniers der 1. Riege viel Mühe, konnte aber dank der größeren Schnelligkeit und der etwas besseren Kondition das Treffen mit 7:4 Sätzen für sich entscheiden.

Am 8. Juni beteiligten wir uns mit vier Personen am vereinsoffenen TuS-TT-Turnier, auch hier stellte die Männerriege 2 wieder einmal den Sieger. Nach sieben Spielen ohne Niederlage wurde Egon Winzer unter mehr als 50 Teilnehmern Turniersieger. Am 18. Juni luden wir die Volleyballmannschaft der PH Lörrach zu einem Freundschaftsspiel ein. Dieses rasante und schnelle Ballspiel wird in unseren wöchentlichen Turnstunden besonders gerne betrieben. Gegen die „Profis“ der PH standen wir natürlich auf verlorenem Posten. Nach guten Spielen, die zu einer Werbung für diese aufstrebende Sportart wurden und auch in der Tagespresse große Beachtung fand, siegte die PH verdient mit 3: 0 Sätzen. Das Rückspiel fand dann im Monat Dezember statt. Danach folgten zwei Wochenende mit Faustballsport.

Am 22. Juni nahmen wir an den Gaumeisterschaften im TuS-Stadion teil. Für unseren Mut zur Teilnahme an der für uns „Volleyballer“ ungewöhnlichen Sportart mußten wir gleich bitteres Lehrgeld bezahlen. Nach vier zum Teil hohen Niederlagen gegen die Polizei Lörrach, TV Murg, TV Wehr und den späteren Meister ESV Weil mußten wir mit dem 9. und letzten Platz vorlieb nehmen. Mit Rachegehlüsten fuhren wir dann eine Woche später zum Gauturnfest nach Schopfheim. Nach knappen Niederlagen gegen Wehr und Gundeldingen platzte endlich der Knoten und mit 28:23 konnten wir gegen Schopfheim das erste Spiel gewinnen, was uns den 6. Platz sicherte.

Zum unbestrittenen Höhepunkt des Jahres 1969 wurde das Fussball-Grümpeltturnier am 19. + 20. Juli im TuS-Stadion. In unserem nagelneuen Sportdress wurden wir bei brütender Hitze nach Siegen gegen die Leichtathleten (2:0), Pfadfinder (1.:0) und Ministranten (3:0) ohne Punktverlust und Gegentor (6:0) überlegener Gruppensieger der Vorrunde. Das bedeutete, dass wir nochmals drei Spiele in der Hitze durchstehen mußten. Nachdem wir die beiden ersten gegen die Lerchen- und die Bloodere-Clique, den späteren Turniersieger, nach hartem Kampf mit 0:1 und 0:2 verloren, schafften wir zum Schluß mit letztem Einsatz noch einen 1:0 Sieg gegen die Rot-Weiss-AH-Handballer. Der Lohn für die viele verlorenen Pfunde und den

daraufliegenden tagelangen Muskelkater war der hervorragende 6. Platz unter 32 Teams und 15 Bier-Bons! Dieses gute Abschneiden war der Erfolg einer geschlossenen und bis zum Umfallen kämpfenden Mannschaft, die auch kameradschaftlich gut harmonierte. Auf gesellschaftlichem Sektor kam es 1969 infolge organisatorischer Schwierigkeiten zu nur vier Veranstaltungen. Am ersten Februar fand in unserem Vereinslokal „Rössle“ in Stetten ein großer Kappenabend statt, zu dem auch die Frauen und Bräute eingeladen waren. Es gab so manche Überraschung, die Stimmung war großartig und zum Schluß wollten die wenigsten nach Hause.

Unsere Maiwanderung führte uns bei schönem Wetter über das Röttler Schloß-Ötlingen-Tülingen, wo wir eine längere Rast einlegten, bevor wir uns an den gefährlichen Abstieg nach Stetten wagten. Für einige Unentwegte war die Wanderung aber auch dort noch nicht zu Ende. Zu einem schönen Erlebnis wurde auch der Vatertagsausflug mit Brauereiwagen und vorgepanntem Traktor. Reichlich mit „Proviant“ versorgt, ging die fröhliche Fahrt über Weitenau, Sallneck (Mittagspause), weiter nach Steinen, Adelhausen und Ötlingen, wo wir den Tag ausklingen ließen, der bestimmt noch manchem in Erinnerung bleiben wird. Schliesslich wurde am 15./16.11.69 ein Herrenabend in der TuS-Hütte in Todtnauberg veranstaltet, zu dem sich elf Mitglieder einfanden. Der Abend wurde ein voller Erfolg, obwohl das Gebäude gerade im Umbau war und auf Notlagern übernachtet werden mußte. Abschliessend kann gesagt werden, daß das Jahr 1969 recht erfolgreich war, es hat aber auch gezeigt, dass noch vieles verbesserungs- und ausbaufähig ist. Es ist daher jedes Mitglied der MR 2 aufgerufen, noch kräftiger mitzuarbeiten als bisher und insbesondere regelmäßig die Übungsstunden am Donnerstag zu besuchen. Zur Verstärkung unseres Stammes sind auch jederzeit neue Mitglieder willkommen. Wir brauchen eine zahlenmäßig starke Männerriege II, damit wir den schon eingangs erwähnten Platz im Verein und in der Abteilung halten können und auch dieser Bericht im nächsten Jahr wieder seine Berechtigung hat.

Rudi Bernhardt, Vorstand – Egon Winzer, Turnwart

2020 und 2021 waren für uns Corona bedingt keine guten Jahre in sportlicher und gesellschaftlicher Hinsicht. Ab dem 13. März bis Juli 2020 gab es Trainingsverbote und die Hallen waren geschlossen, Tennisspielen auf den TuS-Plätzen war ebenfalls verboten. Sport war nur mit vielen Einschränkungen vom Juli – Oktober möglich. Die jährliche Tennis-Wintersaison im Sportcenter – vom Nov. 20 – März 21 – im Sportcenter Impulsiv konnte auch nicht stattfinden, denn ab 01.11.20 bis Ende Mai 2021 gab es einen Lockdown, wiederum war Sport verboten und das wöchentliche Training konnte nicht stattfinden. Dadurch fanden in diesem Jahr nachstehende Anlässe nicht statt: Dreikönigs-Tennis-Turnier, der Trainingsauftakt in der Neumatthalle (beides im Monat Januar), ein Kegelabend im März und das beliebte Oster-KK-Schießen.

Interessenten für Kurzwanderungen am 01.05. bzw. 13.05. gab es nach dem Motto „rund um die Tennisklausur“ dann auch nicht, zumal diese erst wieder am 18.05.21 geöffnet war. Endlich – Mitte Juni 21 - war wieder ein Hallenbesuch möglich mit den bekannten Auflagen: 20 m² !! müssen die einzelnen Personen für die Ausübung des Sportes zur Verfügung haben – d.h. in unserer Hälfte in der Neumatthalle durften maximal 17 Sportler inkl. Übungsleiter anwesend sein. So hatten wir beschlossen, abzuwarten, bis auch die erschwerten Hygienebedingungen (Toilettenbenutzung nur durch eine Person, Benutzen der Umkleieräume mit entsprechendem Abstand und das Notieren der Kontaktdaten auf div. Listen) relativiert werden.

Anfang Juli waren alle zweimal geimpft, danach konnten wir nach Ende der Sommerferien am 23.9.21 unser Training wieder aufnehmen mit Warmlaufen, Gymnastik und Volleyball. Das erste Training „tat weh“, so war zu hören, war aber gleichzeitig auch ein Lob für den Trainer Rudi Blattner. Geplant ist noch ein gemeinsamer Kegelabend zum Jahresende, dazu findet die diesjährige 55. Generalversammlung am 02.12.21 im TuS-Vereinsheim im Stadion statt. Positiv ist für die Tennisspieler innerhalb der Riege, dass dieses Jahr die Hallen-Wintersaison ab 01.11.21 bis zum März 2020 stattfindet. Der letzte Trainingsabend in der Neumatthalle ist der 16. Dezember.



-grafik -druck -werbetechnik und mehr
dienstleistung !
aus einer hand

kreativ und effektiv, individuell und flexibel **krause-graphics.com**



Hier könnte auch
Ihre Werbung stehen

Informationen erhalten Sie gerne bei
Werner Haffke | Tel. 07621.5103152 | werner.haffke@gmx.de



Turniges

Altpapier für den TuS-Stetten Immer am ersten Samstag jeden Monats öffnen wir unsere Container bei den TuS-Tennisplätzen an der Konrad-Adenauer-Straße 23. Dort nehmen wir von 10 bis 12 Uhr sortenreines Papier entgegen. Helferinnen und Helfer sind dann vor Ort und assistieren bei der Aktion. Pärkplätze sind ausreichend vorhanden. Unsere Termine für 2022 stehen bereits fest: 8. Januar, 5. Februar, 5. März, 2. April, 7. Mai, 4. Juni, 2. Juli, 6. August, 3. September, 1. Oktober, 5. November und 3. Dezember. Weitere Infos finden Sie im Abfallkalender der Abfallwirtschaft des Landkreises. Wir holen auch größere Mengen Altpapier direkt bei Firmen und Geschäften ab. Wenn Sie unsere Hilfe in Anspruch nehmen möchten, melden Sie sich doch bitte per E-Mail unter vorstand@turnen.tus-stetten.com.



Turner ziehen Bilanz (Rückblick auf 2019 + 2020 bei der GV/Abteilungsspitze macht weiter) Die zwischenzeitlich abgerissene Fridolinhalle und die Corona-Pandemie haben die Führungsriege der Turnabteilung des TuS Lörrach-Stetten in den vergangenen beiden Jahren besonders beschäftigt. Das wurde im Jahresbericht von Abteilungsleiterin Simone Kothe-Bähr deutlich. Die Jahreshauptversammlung der mehr als 700 Mitglieder umfassenden Abteilung ging im Frühjahr dieses Jahres online über die Bühne, nachdem diese in 2020 coronabedingt nicht stattfand.

Das Jahr 2019 – Vor zwei Jahren lief der Trainingsbetrieb der 19 Gruppen noch in gewohnten Bahnen. Ob es nun die Kleinsten beim Eltern-Kind-Turnen waren oder die Ältesten bei der Seniorengymnastik – die Gruppen waren alle gut besucht und die Übungsleiter mussten teilweise sogar mit einer Nachrückerliste arbeiten. Eine stimmungsvolle Nikolausfeier zum Thema Natur rundete ein arbeitsreiches, aber sehr sportliches Jahr ab. Die Fridolinhalle indes sorgte bereits für Kopfzerbrechen. Denn nach den Sommerferien waren viele Geräte nicht nutzbar. Zumindest wurden sie nach einer Sportgeräteprüfung für mangelhaft erklärt. Dies führte auch dazu, dass die Vereinsmeisterschaft, die nach langjähriger Pause wieder stattfinden sollte, verschoben werden musste.

Das Jahr 2020 – Das Coronavirus bremste 2020 viele Vorhaben gänzlich aus: Der Sportbetrieb kam zum Erliegen. „Immerhin haben wir es geschafft, im Mai das Training für Erwachsene unter freiem Himmel wiederzubeleben“, blickte Kothe-Bähr zurück. Die Kindergruppen sollten nach den Pfingstferien wieder loslegen. „Unser Plan stand, doch dann wurde die Fridolinhalle gesperrt. Für uns war das sehr ärgerlich. Wir hatten alle Mitglieder informiert, und dann mussten alle enttäuscht wieder nach Hause gehen.“ Wenigstens in der Neumatthalle war ein Training unter Hygienebedingungen möglich. „Bis zu den Sommerferien waren wir damit beschäftigt, eine Lösung für die Stunden in der Fridolinhalle zu finden“, blickte Kothe-Bähr auf viele Gespräche zurück. Unterstützung erfuhr der TuS durch die IGTS sowie den Fachbereich Jugend, Schulen und Sport der Stadt. „Weil uns auch der CVJM Lörrach entgegenkam, konnten wir nach den Sommerferien starten. Fast alle Trainingsgruppen haben wir in der Neumatthalle untergebracht“, so Kothe-Bähr.

Hygienekonzept – „Für uns stand und steht die Sicherheit aller Beteiligten immer an erster Stelle. Unser Hygienekonzept wurde 1:1 umgesetzt, und so konnten wir unsere Gruppen zurück ins Leben holen“, meinte Kothe-Bähr. Jedoch: „Bis zu den Herbstferien hat alles super geklappt. Dann kam der Lockdown.“

Vereinsleben – „Das Vereinsleben lag mehr oder weniger brach“, machte Kothe-Bähr deutlich. Die Vorstandssitzungen wurden zwar weiter durchgeführt, aber eingeschränkt. Nicht ausgesetzt wurden die Altpapier-Bringsammlungen an jedem ersten Samstag im Monat. „Sie laufen richtig gut. Wir freuen uns darüber.“

Kassenbericht – Wie wichtig die Altpapiersammlung in finanzieller Hinsicht für die Abteilung ist, verdeutlichte Kassiererin Doris Altstädt. Sie machen die Haupteinnahmequelle neben dem einen oder anderen Zuschuss aus. In den vergangenen Jahren seien aufgrund der Corona-Pandemie nur kleinere Anschaffungen getätigt worden.

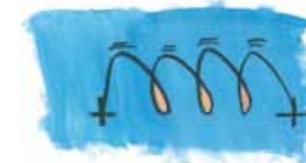
Aufwand im Ehrenamt – „Ich muss ehrlich sagen: Ich habe das vergangene Jahr durchaus auch als Auszeit genutzt. Manchmal ist der zeitliche Aufwand für eine ehrenamtliche Tätigkeit einfach zu groß. Allerdings gab es auch Wochen, die mir sehr viel abverlangt haben“, sagte die Abteilungsleiterin. Und weiter: „Alle anderen Themen, die uns sonst so beschäftigen, kennen wir und kommen immer wieder.“

Ausblick – Wann und wie geht es weiter? Diese Fragen stellten sich die Verantwortlichen im Frühjahr fast täglich. Große Sorgen machte man sich bei den Turnern darüber, ob Corona für eine Sportverdrossenheit sorgen würde. „Es wird wohl wieder einen Umbruch geben. Hoffen wir mal, dass wir alle schnell wieder Sport treiben dürfen“, so Kothe-Bähr. Und so kam es dann auch. Die Trainingsgruppen sind voll besetzt. Täglich erreichen die Verantwortlichen Anfragen.

Neuwahlen – Die virtuell anwesenden Mitglieder votierten jeweils einstimmig für die zur Wahl stehenden Personen. Abteilungsleiterin bleibt Simone Kothe-Bähr, ihr Stellvertreter ist Maik Strey, Doris Altstädt bleibt Kassiererin, Barbara Noske-Kothe übernimmt weiterhin das Amt der Fachbereichsleiterin Allgemeinturnen, Fachbereichsleiter Leistungsturnen ist Wolfgang Altstädt, um die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit kümmert sich Mirko Bähr, als Beisitzer bestätigt wurden Janine Pietsch, Georg Ratschkowski sowie Dennis Kischnick. Jugendvertreterin bleibt Patricia Stromsky.



Simone Kothe-Bähr und Stellvertreter Maik Strey bilden weiterhin das Führungs-Duo



Trainingszeiten Turnabteilung TuS Lörrach-Stetten

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
15	Neumatthalle	Neumatthalle	Hebelhalle	Neumatthalle	Neumatthalle
16		16:30 - 17:20 Kinderturnen 4-6 Jahre Simone Kothe-Bähr Sabrina Di Paola		16:00 - 17:00 Eltern-Kind-Turnen ab 2 Jahre Barbara Noske-Kothe	15:30 - 16:20 Kinderturnen 4-6 Jahre Janine Pietsch Claudia Piram
17	17:25 - 18:15 Kinderturnen 4-6 Jahre Karin Ratschkowski Anna Gramespacher	17:30 - 18:20 Kinderturnen 6-8 Jahre Simone Kothe-Bähr Sabrina Di Paola	17:30 - 18:50 Jungturnen 6-12 Jahre Rene Poneß Jaroslaw Gumieny	17:00 - 18:00 Eltern-Kind-Turnen ab 2 Jahre Barbara Noske-Kothe	16:30 - 17:20 Kinderturnen 6-8 Jahre Janine Pietsch Claudia Piram
18	17:35 - 19:15 Wettkampf-orientiertes Turnen 6-10 Jahre Sabine Uebelin	17:40 - 18:40 allg. Turnen Mädchen 8-12 Jahre Nadia Chella		17:15 - 19:30 Wettkampf-orientiertes Turnen Mädchen 11-16 Jahre Jessica Schmeller	
19	18:30 - 19:20 allg. Turnen Mädchen 6-10 Jahre Karin Ratschkowski Anna Gramespacher	18:45 - 19:45 Gerätturnen Mädchen 9-13 Jahre Alcoa Leiger Tea Sukaoc		18:30 - 19:30 Gymnastik Barbara Noske-Kothe	18:00 - 19:00 Senioren-gymnastik Männer Karin Ratschkowski im Wechsel mit Barbara Noske-Kothe
20	19:30 - 20:30 Frauen-gymnastik Marion Schemmelmann	20:00 - 22:00 Jedermann Volleyball / Ski Abteilung	19:30 - 20:30 Fitness-gymnastik Frauen und Männer Karin Ratschkowski	19:45 - 20:45 Gymnastik Barbara Noske-Kothe	
21					
22					



www.turnen.tus-stetten.com
Ihr findet uns auch auf Facebook!

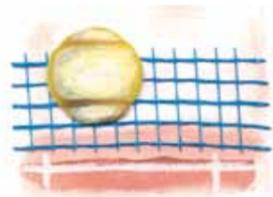
Stand: 01.10.2021

Bahnstraße 3, 79539 Lörrach
Käppelstr. 20, 79540 Lörrach
Rötelblick 4, 79540 Lörrach

Hebelhalle:
Neumatthalle:
Salzerhalle:

Trainingshallen:

TuS Geschäftsstelle, Tel. 13637, Kirchplatz 8, 79540 Lörrach-Stetten



Netzroller

Es hat doch länger gedauert, bis Corona bedingt die Tennisklausur wieder geöffnet werden konnte. Am 01.11.20 musste diese geschlossen werden, die neuen Pächter wollten am 01.03.21 wieder Gäste erwarten, was leider nicht möglich war. Es dauerte noch bis zum 18.05.2021, bis von Seiten der Behörde eine Öffnung der Innen- und Außenbereiche von Gaststätten wieder erlaubt war, natürlich mit den bekannten Auflagen. Die Ausstellung der benötigten Konzession für die neuen Wirtsleute dauerte dann doch länger, so dass letztlich erst am 14.06.21 wieder die Türen aufgingen, die Familie Aliti begann wie vereinbart ihre Tätigkeit, auf deren Wunsch wurde aber das Pachtverhältnis Anfang August 2021 bereits wieder beendet. Glückliche Umstände waren es, als sich die Familie Hiseni (Belkize und Bekim) bereit erklärte, direkt im Anschluss (ab dem 16.08.21) die Führung der Tennisklausur zu übernehmen. Die Öffnungszeiten sind von 10.00-22.00 Uhr, am Mittwoch ist Ruhetag. Kontakte gibt es unter: 4917658107175 oder +41762345600, E-Mail: bekimhiseni161@gmail.com. Serviert wird ein täglich wechselndes Mittagessen, dazu gibt es Wurstsalat, Currywurst, Schnitzel, Cevapcici etc. Mehr Details ersehen Sie auf der Speisen- und Getränkekarte vor Ort. Seit dem 01.11.21 ist mittwochs und donnerstags geschlossen.



Die ersten Tennisspiele im Freien waren wieder möglich ab dem 01.04.21, eine vom Vorstand kreierte Platzordnung vom 28.03.21 regelte die bekannten Einschränkungen (Einzelbegegnungen, Verbot beim Betreten der Anlage bei Corona-Infektionsanzeichen oder Kontakt zu einer infizierten Person während der nächsten zwei Wochen, Platzbuchungen nur über das installierte Online-System auf der Tennis-Website, maximale Teilnehmerzahlen, Händewaschen- bzw. desinfizieren, Mindestabstand, Duschen und Umkleiden sind geschlossen). Die Corona-Beauftragten sind Bernhard Winterfeld und Marcus Friedel.

Neue Sonnenschirme auf den Tennisplätzen: die neu beschafften großen Schirme (mit mehr Sonnenschutz) konnten rechtzeitig zur Tennissaison installiert werden. Dazu wurden Bodensockel auf den Plätzen 2 und 4 benötigt in der Größe 5 x 2 m. Die Arbeiten hierfür begannen am 27.03.21, Ende war am 14.04.21. Auf den Plätzen 1 und 3 war die Montage der Schirme einfacher, die Befestigung konnte an den vorhandenen Sitzbänken vorgenommen werden. Helfer bei der Aktion waren Klaus Künzel, Rudi Fromm, der Platzwart und div. Helfer der Tennisabteilung.

Die jährliche Sanierung des Tennisplatzes fand am 27. März statt in Anwesenheit von Klaus Künzel, Platzwart und zwei Damen der Tennisabteilung. Capo war erneut F. Millner mit Arbeitsgeräten wie Bagger und Großwalze, ca. 4-5 to einer speziellen Forstmischung (bestehend aus Kies, Split und Sand) wurden in die aufgelockerte Oberfläche verteilt und eingeebnet. Aber all diese Maßnahmen lösten das Problem natürlich wieder nicht, schon nach kurzer Zeit waren erneut wieder Löcher im Boden zu sehen durch überfahrende Autos und Starkregen. Irgendwann ist eine Asphaltierung notwendig.

Geplant ist der Bau von zwei neuen Tennisplätzen. Um der positiven personellen Entwicklung in den letzten Jahren Rechnung zu tragen, wurde der Neubau von zwei weiteren Plätzen angedacht. Noch in 2012 gab es 212 Mitglieder, in 2020 bereits 319, aktuell sind es 347. Gerade in den Nachmittagsstunden sind die Plätze oft ausgebucht durch die Tennisschule Ludin, danach durch Kinder und Jugendliche, die bedingt durch die Ganztagschule erst am Spätnachmittag trainieren können. Und dann gibt es des Öfteren Belegungskollisionen mit den Erwachsenen, die nach getaner Tagesarbeit auch noch einer sportlichen Tätigkeit nachgehen möchten. Daher wurde bei der virtuellen Tennis-Online-GV am 21.05.21 die Entstehung von zwei neuen Ziegelmehlplätzen geplant. Dafür benötigt es natürlich auch finanzielle Zuschüsse, die für die Realisierung der Maßnahme unerlässlich sind. Diese sind aber momentan aufgrund der angespannten Haushaltslage der Kommune nicht zu erwarten bzw. auch nur reduziert vom Sportbund. Es gibt noch viel Gesprächsbedarf.

Fotoshooting auf der Tennisanlage. Auf der Tennisanlage lässt es sich nicht nur toll Tennis spielen, sondern auch wunderschöne Fotos machen. Franziska Philipp aus Stetten und der Fotograf Elia Neubrand nutzten an einem schönen Maiabend unseren Platz 4 zum Fotoshooting. Hier ist eine kleine Auswahl exklusiv im TuS-Echo, wer mehr sehen möchte: Instagram - @franzimaripe und @elia_on_tour.



Höchstleistungen nicht nur beim Turnen ...

..... sondern auch beim Tennis. Dies ist Moritz Schmidt, einer unserer Tennistrainer beim Turnier des TC 1923 Grenzach-Wyhlen, im Spagat gerade noch am Ball.



Sportbetrieb 2021

Im Vergleich zum Vorjahr erlebten wir einen fast normalen Tennissommer. AHA auf den Plätzen war schon selbstverständlich und dass im Frühjahr für die Mannschaftstrainings und Doppelbegegnungen „ggg“ einzuhalten war, wurde ebenfalls mit Gelassenheit umgesetzt. Im Vergleich vor allem zu den Hallen- und Kontaktsportarten hat sich unser Sport als sehr pandemieverträglich erwiesen - in diesem Sommer fiel eher das ein oder andere Spiel wetterbedingt ins Wasser.

Verbandsspiele der Mannschaften

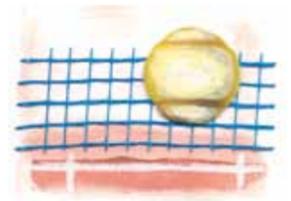
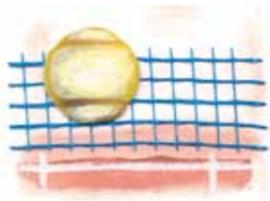
Nachdem im Vorjahr auf die Teilnahme an den Verbandsspielen verzichtet wurde, ging die Abteilung 2021 wieder mit sechs Mannschaften an den Start. Der größte Erfolg gelang der Herren-Aktiv- Mannschaft. Am letzten Spieltag trat das Team gegen die bis dahin ebenfalls ungeschlagenen Herren aus Haagen an. Beide Mannschaften hatten den Aufstieg im Visier und traten mit bestmöglicher Besetzung an. Die Begegnung endete denkbar knapp mit 5:4 für uns. Von den 9 Spielen wurden 4 im Match-Tiebreak entschieden, so dass die Begegnung bei den Spielern und auch den Zuschauern an die Nerven ging. Der Aufstieg ist geschafft und im nächsten Jahr ist zunächst der Klassenerhalt Ziel. Die Damen 40 traten erstmals in der 4-er Mannschaft an und belegten in der 1. Kreisliga in ihrer Gruppe ohne Niederlage den ersten Platz. Auch die Herren 50 traten in der Runde für 4-er Teams an und erreichten ebenfalls in der 1. Kreisliga mit nur einer Niederlage den zweiten Platz in der Gruppe. Die Tennisjugend war mit drei Mannschaften am Start. Das junge Team belegte bei der U 12 Junioren einen respektablen 4. Platz in der Gruppe. Hier war die Unterbrechung der Turnierspiele im Vorjahr besonders deutlich: Den jungen Spielern fehlte ein Jahr Wettkampferfahrung und die Routiniers hatten inzwischen in die nächste Altersklasse gewechselt. Die U 15 Junioren mussten sich nur einmal geschlagen geben und belegten den 2. Platz in ihrer Gruppe in der 1. Bezirksklasse. Bei der U18 trat eine gemischte Mannschaft an, bei der immer zwei Spielerinnen und zwei Spieler ein Team bilden. Ebenfalls in der 1. Bezirksklasse waren unser Team nicht zu schlagen und wurde Gruppensieger.

Schlachthofstr. 3 • 79540 Lörrach

- Elektroinstallationen aller Art
- Kundendienst, Reparaturen, Wartungen
- E-Check
- KNX-Installationen
- Brandmeldeanlagen
- Einbruchmeldeanlagen
- Telefon- und Sprechanlagen
- Beleuchtungstechnik
- Strukturierte Verkabelung



07621 51119
www.ruetten-elektro.de



Sommerncamp der Tennisjugend

Nach der Pause im letzten Jahr fand das bei den Kids sehr beliebte Sommerncamp der Abteilung in der ersten Ferienwoche wieder statt. 35 Kinder und Jugendliche hatten trotz des wechselhaften Wetters großen Spaß beim Tennis und den Aktivitäten im Camp. Die Tennisschule organisierte einen Tennis-Intensivkurs in der letzten Ferienwoche, der mit einer kleineren Maximal-Anzahl an Teilnehmer/-innen ebenfalls voll belegt war.



Camp 2021 – Gruppe 1



Camp 2021 – Gruppe 2

Vereinsmeisterschaften 2021

Nachdem die Verbandsspiele vorüber waren, starteten die Vereinsmeisterschaften in verschiedenen Konkurrenzen.

Die Ergebnisse im Überblick:

Junioren/-innen U 12: 1. Malte Winterfeld, 2. Lucas Friedel

Junioren/-innen U 15: 1. Vincent Guck, 2. Niklas Rutschmann

Junioren/-innen U 18: 1. Anna Perkovic, 2. Julius Erpenbeck

Herren Einzel: 1. Jonas Lill, 2. Florian Wagner

Herren 40: 1. Bernhard Winterfeld, 2. Markus Greiß

Damen Doppel: 1. Gudrun Schrof + Monika Heger, 2. Luisa Greiß + Hanna Weitzer

Herren Doppel: 1. Jonas + Markus Lill, 2. Joachim Momm + Martin Renner

Mixed: 1. Luisa + Markus Greiß, 2. Hanna Weitzer + David Kriegl



Die Doppel-Herren am ersten Spieltag



Mixed-Vereinsmeister Luisa + Markus (re) und die Vizemeister Hanna + David (li)



Vereinsmeister und Vizemeister 2021 der Jugend, Aktiven und Altersklassen

Die Vereinsmeisterschaften boten neben spannenden Spielen auch die Möglichkeit, andere Spielerinnen und Spieler kennen zu lernen. Insbesondere die Mixed-Runde war dieses Jahr richtig schön gemischt: Es gab Vater-Tochter und Mutter-Sohn Teams, ein Ehepaar und weitere 5 Teams, die sich ohne familiären Hintergrund zusammenfanden. Die Siegerehrung fand am Sonntag, den 24. Oktober statt. Es gab wieder zahlreiche Preise gespendet von Sport-Greinwald und von der Tennisschule Max Ludin.

Schleifchenturnier zum Saisonabschluss

Vor der Siegerehrung fand sich bei wunderbarem Herbstwetter eine bunt gemischte Gruppe zum Schleifchenturnier ein. Dabei werden die Paare für ein Doppel-Spiel zugelost, eine feste Spielzeit gespielt und dann wieder neue Paare gebildet. Wer bei den Mini-Matches gewinnt, bekommt ein Schleifchen an den Schläger – Sieger ist, wer am Ende die meisten Schleifchen vorweisen kann. Dieses Jahr erspielte sich Anna Perkovic vier Schleifchen und damit den Sieg im „Saison-Abschlussturnier“.



Siegerin Anna ganz links

Ausblick 2022

Im Winter organisiert die Tennisabteilung wieder das Winter-Tennis in der Tennishalle im Impulsiv an mehreren Samstagen. Im kommenden Jahr hoffen wir auf eine weitgehend normale Saison. Die Mannschaften werden nach momentaner Planung mindestens in der Besetzung 2021 an den Start gehen und hoffentlich ähnlich erfolgreich abschließen wie in diesem Jahr.

Silke Bienroth

BIEG
Bestattungen

Den Abschied gestalten

Lörrach und Nachbargemeinden
Ecke Spitalstraße | Riesstraße

07621-2971

www.bestattungen-bieg.de

„Egal in welchem Ortsteil oder in welcher Gemeinde, wir sind für Sie da!“
Sabine und Hans Bieg

WOHNBAU LÖRRACH

**Ihr Partner
beim Wohnen**

**Städtische Wohnbaugesellschaft
Lörrach mbH**

Schillerstraße 4, 79540 Lörrach
Telefon: 07621 1519-0
Telefax: 07621 1519-10
info@wohnbau-loerrach.de
www.wohnbau-loerrach.de



Fußbälle

Seit Corona bedingt die Stadiongaststätte wieder am 18.05.21 geöffnet wurde, bietet Herr Enver Rexha Spezialitäten wie hausgemachte Hamburger, Pizzen, Salate, Schnitzel an. Öffnungszeiten sind Dienstag bis Freitag ab 16.30 Uhr, Samstag und Sonntag ab 11.00 Uhr. Der Verzehr ist möglich in der Gaststätte, Speisen und Getränke können aber auch telefonisch zur Abholung bzw. Lieferung nach Hause via Lieferando.de bestellt werden. Die aktuelle Getränke- und Speisekarte ist auf der TuS-Homepage unter <https://www.TuS-stetten-fussball.de/vereinsheim> zu sehen. Herr Rexha bewirte Sie gerne als Gäste des Vereinslokals, mittlerweile wurde auch eine kleine Gartenwirtschaft eingerichtet. Und herzlich willkommen sind Sie natürlich auch zu den Heimspielen der Erwachsenen-Mannschaften und der Jugendteams. Im großen Nebenzimmer sind Veranstaltungen möglich bis zu 50 Personen möglich. Fragen und Kontakte gibt es unter der Tel. Nr. 0152 2647 8163 oder unter E-Mail rexhaenver037@gmail.com.



Fußballcamp Michael Rummenigge 2021: nach einem Jahr Coronapause konnten wir im Juni das Fußballcamp wieder durchführen. An drei aufeinanderfolgenden Tagen, Freitag bis Sonntag, wurden knapp 100 Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren von Michael Rummenigge und seinem Trainerteam unterrichtet und gecoacht. Bei bestem Wetter startete das Camp mit der Registrierung und Einkleidung der Teilnehmer, bevor es die erste von vier Trainingseinheiten (Dauer ca. 2 Std.) auf dem Plan stand. Am Samstag wurden vor dem EM-Länderspiel Deutschland – Portugal zwei Trainingseinheiten durchgeführt. Highlight war wieder einmal das Erscheinen von Erfolgs-Trainer und Stetterer Ottmar Hitzfeld. Für das leibliche Wohl wurde ausreichend gesorgt. Das Mittagessen wurde von unserem neuen Vereinswirt für fast 120 Personen gekocht. Obst und Getränke standen den Teilnehmern ausreichend und kostenlos zur Verfügung. Der Renner waren bei hohen Temperaturen die gesponserten 30 Wassermelonen. Die Jugendabteilung verpflegte die zuschauenden Eltern und Gäste mit Würsten und Kuchen. Am Sonntag erfolgte eine letzte Trainingseinheit, bevor wir uns von Michael und seiner Truppe verabschieden mussten, aber nicht ohne gleich einen neuen Termin für 2022 festzulegen. In der Zeit vom 09.09.2022 bis 11.09.2022 wird die Fußballschule ihre Zelte bei uns aufschlagen. Unter dem Motto „klein aber fein“ werden wir im kommenden Jahr maximal 120 Kinder aufnehmen. Mehr wollen wir und können wir auch nicht gleichzeitig auf unserer Anlage betreuen. Der Vorstand dankt allen Sponsoren, Beratern, Unterstützern und Helfern und hofft auf ein erfolgreiches 2022.



Jugendabteilung: auf der Wunschliste steht der Bau eines Mini-Soccerfeldes in der üblichen Größe 16 x 20 m mit Aluminiumbande auf dem Gelände hinter der Vereinsgaststätte. Der Platz ist als zusätzliches Trainingsgelände für kleinere Gruppen notwendig, um den Hauptplatz zu entlasten. Hierfür suchen wir Sponsoren, die uns finanziell unterstützen, aber auch Helfer, um einige Arbeiten in eigener Regie durchführen zu können. Eine Baugenehmigung ist nicht erforderlich, da es sich hierbei um eine „mobile Station“ handelt. Schön wäre es, das Kleinspielfeld zum Fussballcamp in 2022 zu haben und benutzen zu können. In diesem Sinne: blau-weiss ein Leben lang.



Die Fußballjugend des TuS Lörrach-Stetten freut sich sehr über steigende Anfragen von Eltern, die Ihre Kinder anmelden wollen. Derzeit besteht die Fußballjugend aus Mannschaften der Jahrgänge 2003 bis 2016, aufgeteilt in 13 Mannschaften. Ab dem Jahrgang 2007 bis 2003 sind wir Kooperationen mit Vereinen in der Nachbarschaft eingegangen. So spielen unsere Kinder der Jahrgänge 07/08 (C-Junioren) als Spielgemeinschaft zusammen mit dem FC Wittlingen. Dasselbe haben wir in den Jahrgängen 05/06 (B-Junioren). Die C1 und B1 spielen in diesem Jahr in der Landesliga. Hier fahren die Kinder bis an den Bodensee um ihre Ligaspiele zu bestreiten. Die A-Junioren, Jahrgänge 03/04 bilden derzeit eine Spielgemeinschaft mit dem FC Hauingen. Eine C-Junioren Mannschaft mussten wir dieses Jahr aufgrund der Verbandsvorgaben auslagern, diese spielen derzeit für den FC Hauingen. Wir sind weiterhin auf der Suche nach Betreuern und qualifizierten Trainern, die den Kindern und Jugendlichen das Fußballspiel lehren wollen. Wir bieten beste Trainingsmöglichkeiten, bestes Trainingsmaterial, jedem Kind einen Ball, gute Gemeinschaft, Spaß untereinander u.v.m.

Förderverein Jugendfußballabteilung: während der Coronapause wurde der Förderverein wieder aktiviert. Dieser kümmert sich beispielsweise um die Grillbude und die Bewirtung der Gäste bei Spielen der Jugend und der Aktiven. Jeder kann der Jugendabteilung mit einer kleinen Spende, monatlich, jährlich oder auch einmalig helfen oder dem Förderverein beitreten. Unterstützt werden verschiedenste Aktionen der Jugend und der einzelnen Mannschaften, u.a. gibt es Zuschüsse bei Ausflügen, Feiern, Trikotkäufen.

Text/Bilder: A. Noske, 1. Jugendleiter und Torwarttrainer

**LICHTHUNGER?
SEILNACHT!**

LÖRRACH | SCHOPFHEIM | RHEINFELDEN | WEIL AM RHEIN
WWW.REISEBUERO-SEILNACHT.DE

REISEBUERO SEILNACHT



-grafik -druck -werbetechnik und mehr
dienstleistung !
aus einer hand

kreativ und effektiv, individuell und flexibel krause-graphics.com



Leichtathletik

Aktivmannschaften: seit Mitte dieses Sommers war es wieder erlaubt bei einer Grillwurst über die schönste Nebensache der Welt zu diskutieren, die ersten Siege mitzufeiern, aber auch die ersten Niederlagen kritisch mit dem TuS-Auge zu analysieren. Die fußballerische Aktivität wieder aufzunehmen war für uns als Fußballabteilung ein enormer Befreiungsschlag. Nicht nur für unseren Aktiv-Bereich. Führt man sich vor Augen, dass mehr als 300 Kinder und Jugendliche in unserer Fußballabteilung aktiv sind, bin ich mir sicher, dass auch die Eltern der sportbegeisterten Kinder und Jugendlichen froh um den gestarteten Trainings- und Spielbetrieb waren. Überrascht waren wir im Sommer über die Anzahl der Neuanmeldungen im Kinder-, Jugend und Aktivbereich. Eine immense Anzahl an Kindern, Jugendlichen und Aktive haben sich entschlossen beim TuS die Fußballschuhe zu schnüren. In einer der größten Kinder- und Jugendfußballabteilungen im Landkreis wissen Sie ihren Nachwuchs im Team von unserem Jugendleiter Andreas Noske in sehr guten und qualifizierten Händen.

Es ist schön diesen euphorischen Schwung eines Neustartes auf unserem Sportplatz in der Tullastraße zu spüren. Im Jugendbereich sind wir gut aufgestellt, Jugendmannschaften spielen im Ligabetrieb im Bezirk wie auch überregional. Leider ist es aktuell so, dass wir keine eigenständige A- und B-Jugend melden konnten, sondern diese als Spielgemeinschaft mit Vereinen in der Umgebung führen müssen. In diesem Zusammenhang sind wir als Vorstandschaft bestrebt schnellstmöglich wieder eine eigenständige TuS-A und B-Jugend in Eigenregie zu führen. Diesen Schwung hätten unsere Aktiven gerne aus der letzten Runde mitgenommen. Konnten wir vor der Corona bedingten Pause die Liga aus einer Spitzenposition und einem Aufstiegsplatz begrüßen, ist unser dieser Erfolg in der Saison 2021/2022 noch verwehrt geblieben. Die strukturellen Veränderungen, welche durch unsere sportliche Leitung, Sascha Müller und Franco Viteritti, aber und durch unser Trainerteam der 1. Mannschaft Faik Zikolli und Ulas Sengül angestoßen haben, brauchen noch ihre Zeit. Wir sind auf einem guten Weg, nachhaltige und langfristige Veränderungen und Erfolge brauchen eben ihre Zeit.

Leider sind wir sportlich nicht sehr gut aus den Startlöchern gestartet. Aktuell gibt es in der Kreisliga-A-West mit 20 Punkten und bereits einen 9-Punkte-Rückstand auf den Spitzenreiter auf den 5. Platz. Hier liegt von viel Arbeit von den genannten Verantwortlichen, um doch noch in Schlagdistanz zu den Aufstiegsplätzen zu gelangen. Erfreulich: in einem hartumkämpften Pokalfight konnte sich unsere 1. Mannschaft gegen den Bezirksligisten FC Erzingen durchsetzen und steht somit im Halbfinale des Bezirkspokals. Unsere 2. Mannschaft spielt eine hervorragende Saison uns ist aktuell auf dem 3. Tabellenplatz der Kreisliga B zu finden. Die neu formierte 3. Mannschaft spielt in der Kreisliga C, dieses Team konnte durch einen „enormen Personalzulauf“ gemeldet werden. Unabhängig von der Ligazugehörigkeit oder Altersklassen, zeigt sich für mich, dass die Arbeit und das Engagement welches die fleißigen Personen im Ehrenamt leisten, auch außerhalb des TuS Zuspruch findet. Deshalb ein herzliches Dankeschön an die unzähligen ehrenamtlich tätigen TuSler in der Fußballabteilung, denn durch diesen Elan und der Leidenschaft am Fußball konnten wir dem Trend, der in vielen Vereinen im Landkreis vorherrscht (Mitgliederschwund, Abmeldung von Mannschaften) entgegenwirken.

Seit dem letzten TuS Echo haben wir nicht nur sportlich versucht die Weichen für die Zukunft zu stellen, wir haben auch in unsere Infrastruktur investiert. Mit einem neuen Kunstrasen, welcher in der Corona-Pause verlegt wurde, war das Projekt Infrastruktur noch nicht beendet. Mit einer neuen LED-Flutlichtanlage, welche im Oktober installiert und in Betrieb genommen wurde, können wir auch zu später Abendstunde im Trainings- und Spielbetrieb immer den Überblick behalten. Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren und Gönnern, die uns während der schwierigen Coronaphase immer zur Seite standen. Insbesondere gilt dieser unserem Hauptsponsor Männermode Reichert GmbH, welcher nicht nur unsere Teams mit Trainingsanzügen und Trikots ausstattet, sondern auch unsere Vorstandschaft. Wir freuen uns auf die kommenden Monate, die sportlichen Herausforderungen aber auch auf die anstehenden Projekte, die wir angehen werden. Verein und Menschen näher zusammenbringen sowie an die alten sportlichen Erfolge anknüpfen zu können, das ist unser Ziel. Kommen Sie uns in der Reichert Arena besuchen und vielleicht schwappt die Begeisterung für das eine oder andere Projekt auch auf sie über, mich hat sie schon gepackt...

Abteilung TuS Stetten Fußball Aktiv, Vorstand Giuseppe Gianguercio, Oktober 2021



Hier könnte auch
Ihre Werbung stehen

Informationen erhalten Sie gerne bei
Werner Haffke | Tel. 07621.5103152 | werner.haffke@gmx.de

Eine fast normale Saison.....

Nach Lockdown, Kleingruppen- und Hinterhoftraining, konnten wir zu Beginn des Sommertrainings nach den Osterferien endlich wieder in „unser“ Stadion. Anfangs noch in Kleingruppen, auch noch nicht alle Athleten und erst mal nur die Älteren. Die Zeit zur Vorbereitung auf die Wettkämpfe war kurz. Schnell stellte sich heraus, dass es eine fast „normale“ Saison geben würde, wenn die Pandemie sich etwas zurückziehen würde. Anfang Juni sollte bereits bei uns ein Qualifikationswettkampf für die Mehrkämpfer stattfinden. Die Athletinnen und Athleten hatten fast alle im Jahr 2020 keinen Wettkampf, sodass einige erst einmal eine Qualifikation brauchten, damit sie für die überregionalen Wettkämpfe startberechtigt wären. Kurz nachdem es dann wieder möglich war, organisierten wir den Mehrkampf – ohne Catering und nur in kleinem Rahmen. Insgesamt nahmen 41 Athletinnen und Athleten die Möglichkeit wahr, eine Qualifikation für weitere Meisterschaften zu machen. Unsere U 18 – Mannschaft weiblich machte dann auch den Knopf zu und qualifizierte sich für die Baden-Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften einen Monat später in Weingarten. So durften Edith Bek, Annika Mehles, Eva Neumann und Alina Tittel zu ihrem ersten überregionalen Wettkampf fahren und belegten dort in der Mannschaft einen respektablen 4. Platz sowohl im 4-Kampf des ersten Tages als auch beim 7-Kampf. Damit war dann auch der Reigen der 4. Plätze eröffnet.

Irgendwie hatten unsere Athleten diesen in dieser Saison abonniert. Jona Wind wurde bei den Baden-Württembergischen U18-Einzelmeisterschaften nach einem sehr engagierten 400m-Lauf Vierter mit Bestleistung über diese Strecke. Bei den Badischen Einzelmeisterschaften Ende Juli ging es dann mit den 4. Plätzen weiter: Jona Wind im Weitsprung, Nick Kapell über die 110m-Hürden, Sinah Hänssler-Hug über 100m, Paula Zickenhener über 800m in einer persönlichen Bestzeit von 2:26,35 Min. und zu guter Letzt Dominique Indlekofer in ihrem ersten Wettkampf seit 2 Jahren im Speerwurf. Aber es gab auch Medaillen, so holte sich Jona Wind über 200m die Silbermedaille mit einer sehr guten Zeit von 24,21s und Sinah Hänssler-Hug Bronze über 200m bei den Frauen. Dann fanden in diesem Jahr wiederholt die Badischen U16-Meisterschaften bei uns in Lörrach statt. Auch hier gab es wieder die schon obligatorischen 4. Plätze durch Sebastian Stotz im 800m-Lauf in neuer persönlicher Bestzeit von 2:10,19 und durch Joris Müller im Speerwurf mit einer Weite von 36,37m. Überraschender Athlet des Jahres des TuS Lörrach-Stetten war aber in diesem Jahr Paul Rabe, der sich den Titel im Kugeltoss mit einer sehr guten Weite von 14,30m und die Silber-



Paul Rabe und Trainer
bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften

**PREISLICHE
VOLLTREFFER
GARANTIER!**

ÜBER 150.000 ARTIKEL ONLINE VERFÜGBAR!
www.expertvillringer.de

expert

Mit den besten Empfehlungen



Villringer

Lörrach
Bad Säckingen
Schopfheim
Rheinfelden

Bequem **online reservieren**

und im **Fachmarkt abholen**

oder **einfach liefern lassen!**



Sportliches

medaille im Diskuswurf mit 44,05m bei den Badischen U16-Meisterschaften holte. Paul hat aber nicht nur im Werfen und Stoßen seine Stärken. In Konstanz wurde er in dieser Saison Badischer Meister im Mehrkampf mit 4961 Punkten. Allein 5 neue Bestleistungen in den Disziplinen Hürden, Hochsprung, Stabhochsprung, Weitsprung und Speer trugen dazu bei, dass er dieses Ziel erreichte.

Damit hatte er dann auch die Qualifikation für die Deutschen U16-Mehrkampfmeisterschaften in der Tasche und durfte sich im August mit Eltern und Trainern im Gepäck auf die Reise nach Wesel machen. Mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 5047 Punkten landete er knapp geschlagen auf Rang 9. Überraschendes Ergebnis war sein Diskuswurf mit 47,79m und damit verbunden, die Kadernominierung für den Diskus-Landeskader 2022.

Auch unsere Senioren machten zum Ende der Saison von sich reden. Nachdem Sinah sämtliche Titel bei den Baden-Württembergischen Masters der W35 in 100m, 200m, 100m-Hürden und Hochsprung eingeheimst hatte, erkämpfte sie sich die Titel bei den Deutschen Meisterschaften im 100m- und 100m-Hürdensprint und wurde über 200m Dritte.

Björn Wind erreichte im Weitsprung den zweiten Platz und damit die Silbermedaille mit einer Weite von 5,96m. Jetzt gehen wir ab November ins Winter- und Aufbautraining und hoffen, dass wir nach Möglichkeit eine richtig gute Saisonvorbereitung hinbekommen. Den Grundstein haben wir während einiger schönen Tage in der TuS-Hütte in Todtnauberg gelegt und dann werden wir sehen, was die neue Saison uns bringt.

Regina Geissler

Aus BSB-Broschüre SPORT in Baden-Württemberg 10/2021

Es gab Corona bedingte Mitglieder-Rückgänge, dennoch haben im vergangenen Jahr über 6.000 Südbadener das Deutsche Sportabzeichen abgelegt. Viel ging nicht in 2020 in Sachen Vereinssport. Die zahlreichen Lockdowns, verbunden mit einem teilweisen Verbot jeglichen Sporttreibens, hat auch bei allen Interessenten, die im vergangenen Jahr das Sportabzeichen erreichen wollten, Spuren hinterlassen. So gelang dieses Unterfangen lediglich 6.632 Personen – im Vergleich zum Vorjahr 6.013 weniger. Vor allen Dingen bei den Kindern und Jugendlichen, verbunden mit der Tatsache, dass die Schule teilweise komplett ausfiel, hinterließ dies Spuren. 3.106 im Jahr 2020 stehen 7.896 Kinder und Jugendliche in 2019 gegenüber. Bei den Frauen und Männern war Unterschied nicht ganz so drastisch: 3.526 (2020) zu 4.749 (2019). Gar nicht abgelegt wurden im Corona-Jahr 2020 Verleihungen an Bundeswehrangehörige.

Sportabzeichengruppe TuS- Lörrach – Stetten

2020 und 2021 werden wohl als die Corona-Pandemiejahre in den Geschichtsbüchern ihren Platz finden. Weltweit wurden sportliche Veranstaltungen gestrichen oder nach festgelegten Vorschriften eingeschränkt. Alle Vereine bekamen das zu spüren, so auch der TuS Stetten, unter anderem auch die Sportabzeichengruppe. Statt wie geplant im April konnten erst verspätet Ende Juni die ersten Trainingseinheiten bzw. Abnahmen erfolgen. Immerhin 13 Teilnehmer/innen haben die Sportprüfungen erfolgreich abgelegt und erhalten die begehrte Urkunde. Drei Anwärter für den Polizei- und Zolldienst konnten die Urkunden als Zulassungsbedingung für die Bewerbung in Empfang nehmen. Die jüngste erfolgreiche Teilnehmerin war Frida Protzek-Guerrero, der älteste Teilnehmer, Hans Jehle, errang mit 88 Jahren sein 48. Abzeichen in Gold. Das TuS-Sportabzeichenteam gratuliert allen erfolgreichen Sportlerinnen und Sportlern!



Lörrach, den 19. Oktober 2021 | Peter Huber



PROMEDICA PLUS
Betreuung und Pflege daheim

Seniorenbetreuung im eigenen Zuhause

**Regional & persönlich:
0 77 61 - 99 80 004**

100 % CORONATEST GARANTIE

- Unverbindliche Erstberatung vor Ort.
- Geschulte, deutschsprachige Betreuungskräfte.

PROMEDICA PLUS Hochrhein - Bad Säckingen
Nicole Müller & Tobias Stotzka | www.promedicaplus.de



Herbert Sitterle beim Seilsprung in der Kategorie Koordination



Peter Huber beim Seilsprung unter strenger Beobachtung von Prüfer Andreas Protzek



Helmke Schmidt-Lange beim 20 km Radfahren.



Teilnehmer in der Disziplin Ausdauer – 20 km Radfahren.



Hier könnte auch Ihre Werbung stehen

Informationen erhalten Sie gerne bei
Werner Haffke | Tel. 07621.5103152 | werner.haffke@gmx.de



Karatesport

Wieder ist ein Quartal verstrichen, indem einiges in der Allstyle-Karate-Abteilung passiert ist. Aufgrund der Pandemie musste noch viel Online-Training erfolgen, allerdings begann auch wieder etwas Normalität mit „realem“ Training. Nachdem die Karateabteilung durch den Verlust ihres langjährigen Trainingsortes, der Fridolin Schule, in die neue Heimat, die alte HTG-Halle, umgezogen ist, kann dort nun ein, unter den Umständen normales Training stattfinden. Die Abstandsregeln des Hygienekonzepts erlauben zwar noch kein Selbstverteidigungstraining bei engem Körperkontakt, jedoch bietet unser Sport durch seine Varietät eine Vielzahl von Kobudo-Waffen, wie etwa „Bo“ (Langstock, ca. 1,80m), „Hanbo“ (halblanger Stock, ca. 1,20m) oder „Arnis“- Stöcken (ca. 80cm), die Wahrung der gebotenen Distanz. Des Weiteren erlaubt auch das breite Spektrum von Hand-, Fuss- und Blocktechniken im Allstyle-Karate reichhaltige Möglichkeiten zum intensiven Training der eigenen Fähigkeiten. Wir kombinieren und laufen diese Techniken in verschiedensten Variationen. Ebenso können wir durch Einsatz von Polstern, sogenannten Prätzen, sehr gut unsere Fußtritte und Handschläge, mit eingehaltenem Abstand, ausüben.

Ein wichtiges Element im Kobudo ist die Entwicklung der Körperbeherrschung sowie von Ausdauer und Kreislauf-Fitness. Dieser Schwerpunkt stellt den Auftakt eines jeden Trainings im „Dojo“ (Raum in dem das Training stattfindet) dar. Trotz der Pandemie kann die Karateabteilung keinen nennenswerten Mitgliederschwund registrieren. Das zahlreiche Erscheinen beim derzeitigen Trainingsangebot kann als Beleg des Interesses und Engagement der Sportler gewertet werden. Und trotz Corona wurde vor kurzem ein Arnis-Lehrgang im Freien abgehalten. Hier wurden Wirbel-, Verteidigungs- und Entwaffnungstechniken geübt. Anschließend wurden dann die Prüfungen abgenommen. Wir können voller Stolz sagen, dass alle Teilnehmer mit Bravour bestanden haben und wir danken Ihnen für Ihre fleißige Teilnahme am Training und den Spaß und das Engagement den Sie dabei mitbringen. Frau Dr. Petra Bäcker (4.DAN) nahm Prüfungen in Arnis und Allstyle Karate ab. Das Bild zeigt die Prüflinge nach ihrer bestandenen Arnis-Gelbgurt-Prüfung mit Urkunde.



Wir sind zuversichtlich, dass sich in absehbarer Zeit der Lehrgangsbetrieb wieder einführen lässt. Dies ermöglicht den Austausch mit anderen Kampfsportarten wie etwa Jiu-Jitsu und Tammazla, dies erweitert den Horizont und weckt auch das Interesse anderer Sportler am Allstyle-Karate.

Unsere aktuellen Trainingszeiten sind (in der alten HTG-Halle hinter dem Hans-Thoma-Gymnasium in Lö-Stetten) an jedem Dienstag:
Kinder von 8-13 Jahren von 17:30 Uhr – 18:30 Uhr
Jugendliche und Erwachsene ab 14 Jahren von 18:30 Uhr – 20:00 Uhr
Ken-Jutsu und Kobudo von 20:00 Uhr – 21:30 Uhr

Interessierte sind herzlich zum Zuschauen und Probetraining eingeladen.

Matthias Leutgeb

Küchenstudio • Schreinerei Peter Fluhr & Stefan Bernstein

Kreativ Küchen

Hofmattstr. 42 • 79541 Lörrach-Brombach
Tel.: +49 (0) 7621 949836
kreativ-kuechen.gmbh@arcor.de



Baggerndes

Trainingsbetrieb

Das Training haben wir nach den Sommerferien unter den bekannten Hygieneregeln wieder aufgenommen. Nach wie vor gibt es zwei Mannschaften:

Stellwerk: Trainingszeiten mittwochs von 20:00-21:30 Uhr, Salzert-Turnhalle,
Kontakt: stellwerk@tus-loerrach-stetten-volleyball.de

Comeback: Trainingszeiten dienstags von 19.30 – 21.00 Uhr, Salzert-Turnhalle,
Kontakt: comeback@tus-loerrach-stetten-volleyball.de

Interessenten für diesen Sport melden sich bei den genannten E-Mail-Adressen bzw. bei unserer TuS-Geschäftsstelle, Tel. Nr. 07621-13637. Öffnungszeiten: dienstags von 09.00-11.00 Uhr, donnerstags von 17.00-18.00 Uhr. Weitere Informationen gibt es auf der Abteilungs-Homepage unter tus-stetten.com/Abteilungen/Volleyball.

Das diesjährige Weihnachtsturnier findet nicht statt.

Rainer Lorenz

vb3.de

Die einzige App die Sie brauchen: VR-BankingApp!

Cooler App. Cooler Bank.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wer sein Handy in der Regel bei sich trägt, ist für das mobile Bezahlen mit unseren digitalen Karten bestens ausgestattet. Denn alles was Sie zum kontaktlosen Bezahlen der neuen Generation brauchen, ist Ihr Smartphone mit der VR-BankingApp. www.vb3.de/digitale-karte

Volksbank Dreiländereck

Deine Idee wird Realität

Die SCHWARZWALD-CROWD bietet eine völlig neue Möglichkeit, Projekte und Ideen vorzustellen und mit der Unterstützung von Familie, Freunden, Vereinsmitgliedern oder auch völlig fremden Unterstützern zu finanzieren.

Starte jetzt dein Projekt auf:
> schwarzwald-crowd.de



Bürokratisches

Papiersammlungen: Wir bedanken uns an dieser Stelle für Ihre Abgaben von sortenreinem Papier (Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge) in diesem Jahr, um die Vereinsarbeit der Turner zu unterstützen. Die Abgabetermine werden auch in 2022 wieder an jedem ersten Samstag im Monat sein, von 10.00-12.00 Uhr, erstmals am 08. Januar, Helfer sind vorhanden. Sammelstelle: Container beim TuS-Tennis-Parkplatz, Konrad-Adenauer-Straße. Bitte informieren Sie auch Ihre Freunde und Bekannten.

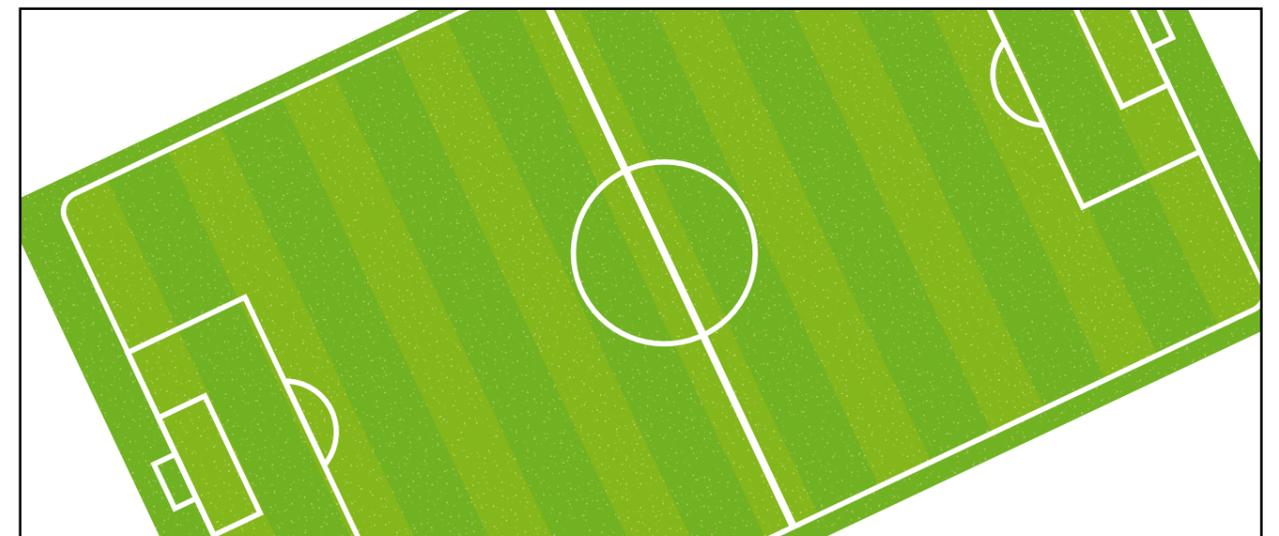
Die diesjährige **Nikolausfeier der Turnabteilung findet nicht statt**, stattdessen wird der Nikolaus die einzelnen Gruppen besuchen.

TuS-Generalversammlung im Stadion-Vereinsheim am 24.09.21. Auf dem Bild ist die aktuelle Vorstandschaft zu sehen mit Werner Haffke, Paul Güntert, Jürgen Talmon-Gros und Rudolf Blattner (v. l.). Paul Güntert war vierzehn Jahre lang als 2. Vorsitzender tätig und schied aus. Finanzchef Rudolf Blattner wurde für zwei weitere Jahre in seinem Amt bestätigt. Erster Kassenprüfer ist jetzt Dr. Peter Jackstadt, zweiter Peter Huber.

Ingo Heinze ist der neue 2. Vorsitzende im geschäftsführenden TuS-Vorstand, der vom Auditorium der Generalversammlung am 24.09.21 einstimmig gewählt wurde. Er übernimmt die Aufgaben seines Vorgängers Paul Güntert. **HERZLICH WILLKOMMEN in diesem Gremium.**

TuS-Echo - nächste Ausgabe im März 2022: der TuS-Frauenbund wird im kommenden Jahr 90 Jahre alt, die Gründung erfolgte am 05.10.1932 im Gasthaus Sonne in Stetten. Wir werden ausführlich berichten. Die Männerriege 2 wird im nächsten Jahr 55 Jahre alt. Und das Ski- und Wanderheim in Todtnauberg wird ebenfalls 90 Jahre alt, im Herbst 1932 wurde das Gebäude fertiggestellt und im darauf folgenden Winter gab es dann die ersten Übernachtungen. Informationen über die Vita des beliebten Ski- und Wanderheims sind zu lesen auf der TuS-Homepage [TuS-stetten.com/Downloads/TuS-Hütte Todtnauberg und TuS-Hütte Todtnauberg/Jubiläumsbroschüre](https://tus-stetten.com/Downloads/TuS-Hütte_Todtnauberg_und_TuS-Hütte_Todtnauberg/Jubiläumsbroschüre).

Dieses neue TUS-Echo können sie auch auf der TuS-Homepage lesen unter www.tus-stetten.com/TuS-Echo – und es gibt auch eine Hartkopie in der Geschäftsstelle.



Gesamtvorstandsliste TuS Stetten 1900 e.V. (Stand 11.2021)

1. Vorsitzender	Jürgen Talmon-Gros <i>Gretherstr. 17 79539 Lörrach Tel. 07621.51119 info@ruetten-elektro.de</i>
2. Vorsitzender	Ingo Heinze <i>Chrischonastr. 38 79540 Lörrach Tel. 07621-9356696 i.heinze@h-vb.de</i> z.Zt. vakant
3. Vorsitzender Geschäftsführer	Werner Haffke <i>Stettengasse 48 79540 Lörrach Tel. 07621.5103152 werner.haffke@gmx.de</i>
Hauptkassierer	Rudolf Blattner <i>Zielgaß 18 79539 Lörrach Tel. 07621-43063 rudolf.blattner@web.de</i>
Kassenprüfer	1. Dr. Peter Jackstadt <i>Winkelmatte 18a 79639 Grenzach-Wyhlen pjackstadt@freenet.de</i> 2. Peter Huber <i>Im Vogelsang 64 79539 Lörrach Tel. 07621-7093440, E-Mail peter.huber49@t-online.de</i>
Pressewart	Werner Haffke <i>Stettengasse 48 79540 Lörrach Tel. 07621.5103152 werner.haffke@gmx.de</i>
Protokollführerin/ Kinderschutzbeauftragte	Gabriele Wipf <i>Basler Str. 31a 79540 Lörrach Tel. 07621.7706834 Gabi.wipf@web.de</i>
Abteilungsleiter Turnen	Simone Kothe-Bähr <i>Ortmattstr. 5b 79541 Lörrach Tel. 07621-578321 vorstand1@turnen.TuS-stetten.com</i>
Turn-Unterabteilungen Männerriege I	Arthur Ruf <i>Waschhausgasse 7a 79540 Lörrach Tel. 07621.140126</i>
Männerriege II	Werner Haffke <i>Stettengasse 48 79540 Lörrach Tel. 07621.5103152 werner.haffke@gmx.de</i>
Gerätekommando	Wolfgang Altstädt <i>Weiherweg 11 79540 Lörrach Tel. 07621.8574 w.altstaedt@arcor.de</i>
Frauenbund	Carmen Baum <i>Eggenweg 39 79540 Lörrach Tel. 07621.88294</i>
Frauen-Gymnastikgruppe	Marion Schemmelmann <i>Holzgasse 62 79539 Lörrach Tel. 07621.1605440 marion.schemmelmann@gmx.de</i>
Sportabzeichen-Koordination	Peter Huber <i>Im Vogelsang 64 79539 Lörrach Tel. 07621.7093440 peter.huber49@t-online.de</i> Andreas Protzek <i>Salzertstr. 58 79540 Lörrach Tel. 07621.46905 andreas.protzek@gmx.de</i>
Abteilungsleiter Fussball	Giuseppe Gianquercio <i>Zeppelinstrasse 19 79540 Lörrach Giuseppe.gianquercio@me.com - kommissarisch</i>
Abteilungsleiter Leichtathletik	Christof Geissler <i>Schützenstr. 12 79539 Lörrach Tel. 07621.9159632 rfcgeissler@gmx.de</i>
Abteilungsleiter Ski	1. Marion Thieme <i>Binzener Str. 5K, 79539 Lörrach Tel.Nr. 07621.4259101 mthieme@t-online.de</i> 2. Jörg Streich <i>Fichtestr. 1, 79539 Lörrach Tel.Nr. 07621.425692 joerg.streich@gmx.de</i>
Abteilungsleiter Volleyball	Rainer Lorenz <i>Baslerstr. 69 79540 Lörrach Tel. 07621.45403 railorenzgm@gmail.com</i>
Abteilungsleiter Tennis	Klaus Dieter Künzel <i>Basler Str. 2a 79540 Lörrach Tel. 07621.5102280 k.d.kuenzel@kabelbw.de</i>
Abteilungsleiter Jiu-Jitsu	Martin Müller <i>Tel. 0159 0123 2467 mueller-martin@freenet.de</i>
Abteilungsleiter Karate	Matthias Leutgeb <i>Talackerweg 20 79541 Lörrach Tel. 07621.914126 m.leutgeb@t-online.de</i>
Vorstand TuS-Förderverein	Vorsitzender Ingo Heinze, Stellvertreter Wolfgang Altstädt, KassiererIn Simone Kothe-Bähr, Protokollführer Jürgen Talmon-Gros www.foerderverein-TuS-loerrach-stetten.de oder www.TuS-stetten.com/Downloads
Vereinsheft TuS-Echo	V.i.S.d.P.: Werner Haffke <i>Stettengasse 48 79540 Lörrach Tel. 07621.5103152 werner.haffke@gmx.de</i>
Redaktion Layout/Druck	alle Abteilungen/Werner Haffke (Inserate) Elmar Krause krause-graphics.com contact@krause-graphics.com
Geschäftsstelle	TuS Stetten Kirchplatz 8 79540 Lörrach Telefon 07621.13637 Öffnungszeiten Geschäftsstelle: Di 9 - 11 Uhr / Do 17 - 18 Uhr www.TuS-stetten.com info@TuS-stetten.com Bankverbindung: Volksbank Lörrach IBAN DE 46 6839 0000 0000 184918, BIC VOLODE66



Turn- und Sportverein Lörrach-Stetten 1900 e.V.
Geschäftsstelle: Kirchplatz 8, 79540 Lörrach, Tel.: 07621 - 13637
Bankverbindung Volksbank Lörrach Kto.Nr. 184918, BLZ 683 900 00
IBAN: DE46 6839 0000 0000 1849 18 BIC: VOLODE66

Aufnahme – Antrag Hauptverein

Aktiv – Mitglied **Passiv – Mitglied** **m** **w** **Abteilung:** _____

Name: _____ Vorname: _____ Geb. Datum: _____

Straße/Nr.: _____ PLZ/Ort: _____

Beruf: _____ Eintrittsdatum: _____

Telefon: _____ Email: _____

- Erklärungen: Ich erkenne die Satzung und Ordnungen des Vereins an.**
- Ich bin damit einverstanden, dass der Verein TuS Lörrach-Stetten Fotos, Bilder bzw. Filme sowie Texte aus dem Vereinsleben dazu verwenden darf, um als Sportverein seine sportlichen und gesellschaftlichen Aktivitäten auf der Homepage, sowie in anderen Medien, wie Tageszeitungen, Broschüren usw., zu präsentieren. Dieser Einverständniserklärung kann jederzeit in schriftlicher Form widersprochen werden.
 - Ein Widerspruch ist jedoch bei öffentlichen Veranstaltungen im Sinne von § 23 KunstUrhG wirkungslos.
 - Der Versicherungsschutz besteht erst, wenn der Aufnahme-Antrag vollständig ausgefüllt vorliegt.
 - Die Kündigung der Mitgliedschaft kann immer nur zum Ende eines Kalenderjahres (31.12.) erfolgen und muss schriftlich bei der Geschäftsstelle bis spätestens zum **30.09. eingereicht** werden.

Bei minderjährigen gesetzl. Vertreter: _____ Name _____ Unterschrift _____ X

Beiträge (für jeweils 1 Jahr)

<input type="checkbox"/> Aktiv:	90,00 €	<input type="checkbox"/> Familienbeitrag:	155,00 €
<input type="checkbox"/> Ehepartner:	60,00 €	<input type="checkbox"/> Eltern-/Kind-Turnen:	90,00 €
<input type="checkbox"/> 1. Kind:	55,00 €	<input type="checkbox"/> Schüler & Studenten:	55,00 €
<input type="checkbox"/> 2. Kind:	50,00 €	<input type="checkbox"/> Passiv/Ehrenmitglied:	45,00 €

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den **TUS Lörrach-Stetten 1900 e.V.** (Gläubiger-ID: **DE71TUS0000314329**), Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von TUS Lörrach-Stetten e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Die **SEPA-Lastschrift** wird jeweils zum ersten Bankarbeitstag ab **15. Feb.** des laufenden Jahres eingelöst - erstmals zum 15. Feb 2015.
Die erste Lastschrift bei **Neueintritt** erfolgt zum 15.Mai bzw. 15.Okt. des lfd. Jahres ab Eintrittsdatum.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
Die Mandatsreferenz (bei SEPA-Lastschrift) wird separat mitgeteilt.

Kreditinstitut (Name) _____ (BIC) _____ Kontoinhaber, (Blockschrift)

IBAN: DE - - - - - (BIC) _____

Konto-Nr.: _____ BLZ: _____

Ort _____ Datum _____ Unterschrift _____ X

TuS Lörrach-Stetten
Kirchplatz 8
79540 Lörrach



Turn- und Sportverein
Lörrach-Stetten 1900 e.V.

TUS Lörrach-Stetten 1900 e.V.
Geschäftsstelle
Kirchplatz 8
79540 Lörrach

Abmeldung/Kündigung

- Ich möchte mich aus dem Gesamtverein und allen Abteilungen fristgerecht zum Ende des laufenden Kalenderjahres abmelden.
- Ich möchte mich aus nachfolgender Abteilung abmelden, die Mitgliedschaft im Gesamtverein und weiteren Abteilungen in denen ich Mitglied bin bleibt bestehen.
- Ich möchte mich aus allen Abteilungen als aktiver Sportler abmelden und beantrage die passive Mitgliedschaft im Verein, zum reduzierten Vereinsbeitrag.

Abteilung, die gekündigt wird: _____

Mitgliedsnummer: _____

Vor- und Nachname: _____

Straße: _____

PLZ/Wohnort: _____

Email: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die erfassten Daten entsprechend des Datenschutzgesetzes für die Zwecke des Vereins verarbeitet und gespeichert werden. Von den Bestimmungen zum Datenschutz habe ich Kenntnis genommen und erkenne diese mit meiner Unterschrift an.

Die erteilte Einzugsermächtigung/Lastschriftmandat erlischt automatisch mit dem Datum des Austritts aus dem Verein.

Datum _____ **Unterschrift Mitglied** _____ **Unterschrift des/der Sorgberechtigten** _____

Jede Kündigung wird von uns schriftlich (per Email) bestätigt. Bei nicht fristgerechter Abmeldung ist zu beachten, dass der entsprechende Jahresbeitrag noch fällig wird.



Flexibel ist einfach.



sparkasse-loerrach.de

Wenn man seine Finanz-
geschäfte jederzeit und
überall erledigen kann –
mit Online-Banking.

Jetzt Online-Banking
freischalten unter s.de/16xu



Sparkasse
Lörrach-Rheinfelden